Mitteilungsblatt

Gemeinde Langenenslingen

Andelfingen • Billafingen • Dürrenwaldstetten • Egelfingen • Emerfeld • Friedingen • Ittenhausen • Langenenslingen • Wilflingen

50. Jahrgang **24. Oktober 2025** **Nummer 43**

Telefon: Rathaus 88515 Langenenslingen 0 73 76 / 9 69-0, Telefax 0 73 76 / 9 69-30, E-Mail: info@langenenslingen.de
Grundschule Tel. 14 57 • Kindergarten Tel. 17 32 • Kindergarten Andelfingen Tel. 0 73 71 / 84 73 • Turnhalle Tel. 18 20

Ende der Sommerzeit

Die Sommerzeit endet am Sonntag, den 26. Oktober 2025 um 3:00 Uhr nachts.

Die Stundenzählung wird dann um eine Stunde auf 2:00 Uhr zurückgestellt.

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Gemeinde Langenenslingen 24.10.2025
Landkreis Biberach

Öffentliche Bekanntmachung

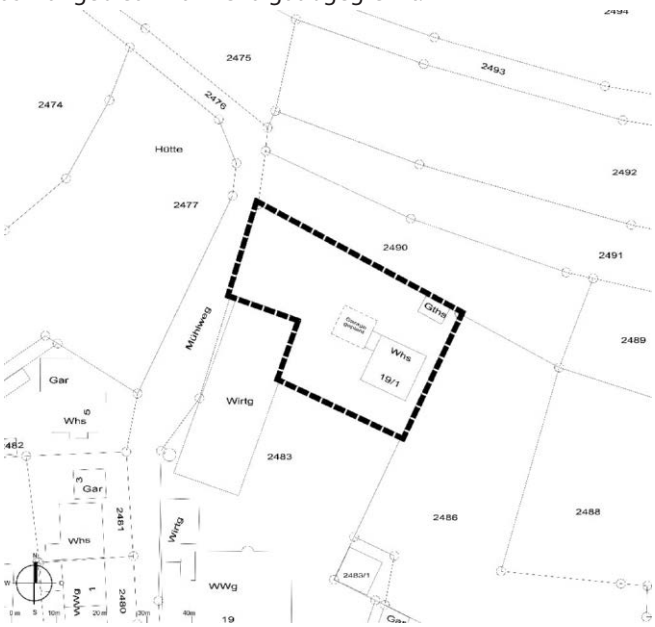
Aufstellungs- und Entwurfsbeschluss
- Öffentliche Beteiligung -
Ergänzungssatzung „Flst. Nr. 2483“
Gemeinde Langenenslingen, Gemarkung Wilflingen

Der Gemeinderat der Gemeinde Langenenslingen hat am 20.10.2025 in seiner öffentlichen Sitzung beschlossen, die Ergänzungssatzung „Flst. Nr. 2483“, Gemeinde Langenenslingen, Gemarkung Wilflingen, gemäß § 34 Abs. 4 Nr. 3 Baugesetzbuch i. V. m. § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch aufzustellen und gemäß § 13 Baugesetzbuch ein vereinfachtes Verfahren durchzuführen. Von einer Umweltprüfung wird abgesehen. Der Gemeinderat der Gemeinde Langenenslingen hat am 20.10.2025 in öffentlicher Sitzung den Entwurf der Ergänzungssatzung „Flst. Nr. 2483“, Gemeinde Langenenslingen, Gemarkung Wilflingen, gebilligt und beschlossen, diesen Entwurf nach § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch öffentlich auszulegen.

Ziel und Zweck der Planung

Mit der Aufstellung der Ergänzungssatzung werden die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die bereits erfolgte Bebauung auf dem Flst. Nr. 2483 geschaffen. Die mittlerweile bereits errichteten Gebäude (Wohn- und Nebengebäude) befinden sich im Grenz-

bereich zwischen Innen- und Außenbereich. Um bei zukünftigen Veränderungen am und ums Gebäude Planungssicherheit zu haben, ist die Aufstellung einer Ergänzungssatzung erforderlich und zweckdienlich. Zukünftige Bauvorhaben werden nach dem Gebot des Einfügens (§ 34 Baugesetzbuch) beurteilt.
Die Fläche der Ergänzungssatzung in dieser Abgrenzung beträgt insgesamt ca. 1.300 m². Der räumliche Geltungsbereich der Ergänzungssatzung befindet sich im Norden von Wilflingen. Die mittlerweile bestehenden Gebäude sind in der Planzeichnung bereits enthalten. Die Erschließung erfolgt aus Süden über die Riedlinger Straße.
Das Plangebiet wird wie folgt abgegrenzt:



Im Einzelnen gilt für den Entwurf der Ergänzungssatzung „Flst. Nr. 2483“ die Planzeichnung und der Satzungstext, jeweils mit Datum vom 20.10.2025.
Der Beschluss des Gemeinderats über die Aufstellung der Ergänzungssatzung wird hiermit gemäß § 34 Abs. 4 Nr. 3 Baugesetzbuch i.V.m § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch öffentlich bekannt gemacht.

Veröffentlichung des Entwurfes
Es besteht für jedermann die Möglichkeit die Planung mit Vertretern der Verwaltung zu erörtern und sich zu der Planung zu äußern. Der Entwurf der Ergänzungssatzung „Flst. Nr. 2483“ wird mit Begründung und der Ermittlung der relevanten Umweltbelange mit Artenschutz und Eingriffs-Ausgleichs-Bilanzierung vom 14.07.2025 in der Zeit

von Montag, dem 27.10.2025 bis Freitag, dem 28.11.2025,

auf der Internetseite der Gemeinde unter der Internet-Adresse https://www.langenenslingen.de/leben-wohnen/bauen/bauleitplaene veröffentlicht und über das zentrale Internetportal des Bundes und der Länder unter folgendem Link https://www.uvp-verbund.de/kartendienste zugänglich gemacht.
Zusätzlich zur Veröffentlichung im Internet sind die Unterlagen der Ergänzungssatzung an folgender öffentlich zugänglichen Stelle einsehbar:

- Gemeindeverwaltung Langenenslingen, Hauptstraße 71, 88515 Langenenslingen (Zimmer 12)

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag	vormittags	von 08.00 bis 12.00 Uhr
Mittwoch	nachmittags	von 13.30 bis 18.30 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung		

Jedermann kann während der angegebenen Veröffentlichungsfrist, also bis einschließlich **28.11.2025**, Stellungnahmen an info@langenenslingen.de richten. Die Stellungnahmen sind vorzugsweise elektronisch zu übermitteln. Bei Bedarf können Stellungnahmen auch mündlich zur Niederschrift während der Öffnungszeiten bei der Gemeinde Langenenslingen (Anschrift siehe oben) vorgebracht oder schriftlich auf dem Postweg an die Gemeinde Langenenslingen (Anschrift siehe oben) gesendet werden. Bei schriftlich vorgebrachten Stellungnahmen sollte die volle Anschrift der Beteiligten angegeben werden. Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über die Ergänzungssatzung unberücksichtigt bleiben können.

Datenschutz
Im Zuge der Bearbeitung von Stellungnahmen werden darin enthaltene personenbezogene Daten unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen verarbeitet; die Verarbeitung erfolgt nur zum Zweck des Bauleitplanverfahrens. Weitere Informationen zum Datenschutz sind unter der Internetadresse der Gemeinde veröffentlicht und liegen mit den o.g. Unterlagen öffentlich aus.
Es wird weiter darauf hingewiesen, dass die Verarbeitung personenbezogener Daten auf der Grundlage des § 3 BauGB in Verbindung mit Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und dem Landesdatenschutzgesetz erfolgt.

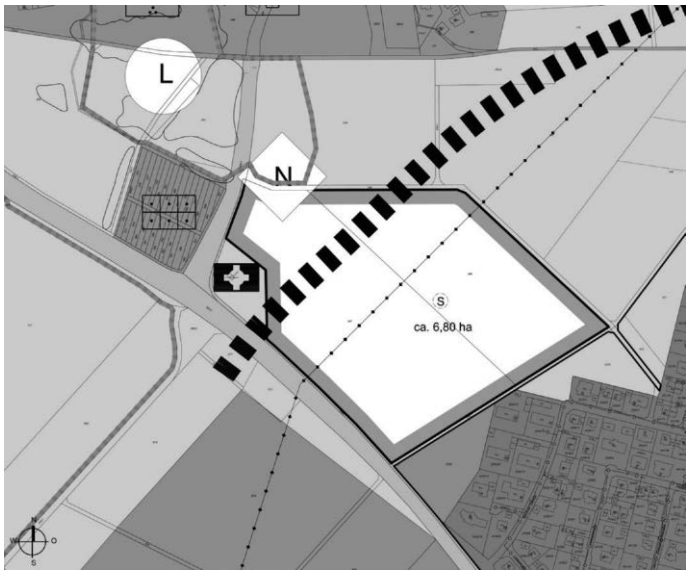
Langenenslingen, den 24.10.2025
Andreas Schneider
Bürgermeister

Vereinbarte Verwaltungsgemeinschaft Riedlingen 24.10.2025
Landkreis Biberach

Öffentliche Bekanntmachung

Feststellungsbeschluss
6. Änderung des fachlichen Teilflächennutzungsplan Gewerbe mit Sonderbauflächen der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Riedlingen für die Sonderbaufläche „Solarpark Schutzengelwiesen“, Stadt Riedlingen, Gemarkung Grüningen, Landkreis Biberach

Die vereinbarte Verwaltungsgemeinschaft Riedlingen hat am 24.07.2025 in öffentlicher Sitzung die 6. Änderung des fachlichen Teilflächennutzungsplan Gewerbe mit Sonderbauflächen der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Riedlingen, festgestellt.
Das Landratsamt Biberach, Fachdienst Kreisentwicklung, Bauen, hat mit Erlass vom 24.09.2025, Az. 51-BLPV24/062 die 6. Änderung des fachlichen Teilflächennutzungsplan Gewerbe mit Sonderbauflächen der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Riedlingen aufgrund von § 6 (1) BauGB genehmigt.
Die Änderungen befinden sich in der Stadt Riedlingen auf Gemarkung Grüningen



Maßgebend für die Genehmigungen ist der Planausschnitt Maßstab 1:2.500 (Nr.3) vom 24.07.2025 gefertigt vom Planungsbüro Künster Architektur + Stadtplanung, Bismarckstraße 25 in 72764 Reutlingen sowie die Begründung vom 24.07.2025.

Die 6. Änderung des fachlichen Teilflächennutzungsplan Gewerbe mit Sonderbauflächen der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Riedlingen wird mit dieser Bekanntmachung wirksam.

Die 6. Änderung des fachlichen Teilflächennutzungsplan Gewerbe mit Sonderbauflächen der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Riedlingen kann einschließlich der Begründung bei der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Riedlingen während der üblichen Dienststunden eingesehen werden. Jedermann kann die 2. Änderung des fachlichen Teilflächennutzungsplan Gewerbe mit Sonderbauflächen der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Riedlingen, einschließlich der Begründung einsehen und über ihren Inhalt Auskunft verlangen (vergl. § 6 (5) BauGB).

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Nr. 1 bis 3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Flächennutzungsplans sowie die nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtlichen Mängel des Abwägungsvorgangs sind gemäß § 215 Abs. 1 BauGB unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb von einem Jahr seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Riedlingen geltend gemacht worden sind. Bei der Geltendmachung ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen. Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der aktuellen Fassung oder von auf Grund der GemO erlassener Verfahrensvorschriften beim Zustandekommen dieser Flächennutzungsplanfortschreibung wird nach § 4 Abs. 4 Gemeindeordnung (GemO) in dem dort bezeichneten Umfang unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung gegenüber der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Riedlingen geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen.

Dies gilt nicht, wenn

- die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung verletzt worden sind oder
- der Verbandsvorsitzende dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat oder
- vor Ablauf der Jahresfrist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder ein Dritter die Verfahrensverletzung gerügt hat.

Öffnungszeiten der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft

Montag bis Freitag	von	08.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag	von	14.00 Uhr bis18.00 Uhr

Riedlingen, den 24.10.2025

Schafft, Verbandsvorsitzender

Vereinbarte Verwaltungsgemeinschaft Riedlingen 24.10.2025
Landkreis Biberach

Öffentliche Bekanntmachung

Feststellungsbeschluss

4. Änderung des fachlichen Teilflächennutzungsplan Gewerbe mit Sonderbauflächen der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Riedlingen für die Sonderbaufläche „Sondergebiet Klosterweg", Gemeinde Ertingen, Gemarkung Binzwangen, Landkreis Biberach

Die vereinbarte Verwaltungsgemeinschaft Riedlingen hat am 24.07.2025 in öffentlicher Sitzung die 4. Änderung des fachlichen Teilflächennutzungsplan Gewerbe mit Sonderbauflächen der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Riedlingen, festgestellt.

Das Landratsamt Biberach, Fachdienst Kreisentwicklung, Bauen, hat mit Erlass vom 24.09.2025, Az. 51-BLPV24/061 die 4. Änderung des fachlichen Teilflächennutzungsplan Gewerbe mit Sonderbauflächen der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Riedlingen aufgrund von § 6 (1) BauGB genehmigt.

Die Änderungen befinden sich in der Gemeinde Ertingen auf Gemarkung Binzwangen

Maßgebend für die Genehmigungen ist der Planausschnitt Maßstab 1:2.500 (Nr.3) vom 24.07.2025 gefertigt vom Planungsbüro Künster Architektur + Stadtplanung, Bismarckstraße 25 in 72764 Reutlingen sowie die Begründung vom 24.07.2025.

Die 4. Änderung des fachlichen Teilflächennutzungsplan Gewerbe mit Sonderbauflächen der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Riedlingen wird mit dieser Bekanntmachung wirksam.

Die 4. Änderung des fachlichen Teilflächennutzungsplan Gewerbe mit Sonderbauflächen der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Riedlingen kann einschließlich der Begründung bei der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Riedlingen während der üblichen Dienststunden eingesehen werden. Jedermann kann die 2. Änderung des fachlichen Teilflächennutzungsplan Gewerbe mit Sonderbauflächen der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Riedlingen, einschließlich der Begründung einsehen und über ihren Inhalt Auskunft verlangen (vergl. § 6 (5) BauGB).

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Nr. 1 bis 3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Flächennutzungsplans sowie die nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtlichen Mängel des Abwägungsvorgangs sind gemäß § 215 Abs. 1 BauGB unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb von einem Jahr seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Riedlingen geltend gemacht worden sind. Bei der Geltendmachung ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen. Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der aktuellen Fassung oder von auf Grund der GemO erlassener Verfahrensvorschriften beim Zustandekommen dieser Flächennutzungsplanfortschreibung wird nach § 4 Abs. 4 Gemeindeordnung (GemO) in dem dort bezeichneten Umfang unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung gegenüber der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Riedlingen geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen.

Dies gilt nicht, wenn

- die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung verletzt worden sind oder
- der Verbandsvorsitzende dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat oder
- vor Ablauf der Jahresfrist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder ein Dritter die Verfahrensverletzung gerügt hat.

Öffnungszeiten der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft

Montag bis Freitag	von	08.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag	von	14.00 Uhr bis18.00 Uhr

Riedlingen, den 24.10.2025

Schafft, Verbandsvorsitzender

DIE GEMEINDE INFORMIERT

Illegale Entsorgung von Altreifen im Wilflinger Wald

Vermutlich in der Nacht von Donnerstag, 16. Oktober, auf Freitag, 17. Oktober, wurden in einem Waldstück bei Wilflingen zwischen den Straßen L277 und L268 eine größere Menge Altreifen illegal entsorgt. Dem Grundstückseigentümer ist dadurch ein erheblicher Schaden entstanden. Bürgerinnen und Bürger, die in diesem Zeitraum verdächtige Beobachtungen gemacht haben oder Hinweise zur Herkunft der Reifen geben können, werden gebeten, sich an das örtliche Polizeirevier oder die Gemeindeverwaltung zu wenden. Die Gemeinde bedankt sich für jede Unterstützung aus der Bevölkerung, um derartige Umweltvergehen künftig zu verhindern.

Gemeinde Langenenslingen
Landkreis Biberach

Wir suchen für die Grundschulbetreuung zum nächst möglichen Zeitpunkt eine zuverlässige

Reinigungskraft (m/w/d) auf geringfügiger Beschäftigungsbasis.

Der Arbeitsumfang beträgt im Durchschnitt ca. 4 Std. pro Woche (Mo.-Fr.). Außerdem sind Vertretungstätigkeiten in anderen gemeindlichen Liegenschaften nach Bedarf vorgesehen. Wir bieten eine Vergütung nach TVöD sowie ein langfristiges und unbefristetes Arbeitsverhältnis.

Interessenten werden gebeten, sich an Hauptamtsleiter Philipp Huchler (Telefon: 07376/969-11, E-Mail: phuchler@langenenslingen.de) zu wenden.

S´koscht nix

Zu verschenken:
- Sofa ausklappbar, sehr guter Zustand
Selbstabholung bevorzugt.

Bei Interesse bitte melden:
Tel: 07376 236

Jetzt ist ein Rückschnitt beim Pflanzenbewuchs wieder erlaubt

Zwischen dem 1. Oktober bis zum 28. Februar dürfen nach dem Naturschutzgesetz wieder Rückschnitte und Pflegearbeiten an Hecken, Sträuchern und Bäumen durchgeführt werden.
Damit Straßen, Geh- und Radwege sicher genutzt werden können, müssen diese frei von überhängenden Ästen, Sträuchern und Hecken bleiben. Verwachsene Anpflanzungen können die Sicht behindern oder Verkehrsteilnehmer zwingen, auf die Fahrbahn auszuweichen – eine Gefahr, die sich leicht vermeiden lässt. Deshalb bittet die Gemeindeverwaltung alle Grundstückseigentümerinnen und -eigentümer, ihre Anpflanzungen entlang öffentlicher Wege und Straßen regelmäßig zu kontrollieren und störenden Bewuchs zurückzuschneiden. Es ist darauf zu achten, dass Geh- und Radwege ungehindert passierbar bleiben und Verkehrszeichen, Straßenlaternen sowie Einmündungen nicht verdeckt werden.

Wasseruhren vor Frost schützen

Wie in jedem Jahr möchten wir darauf hinweisen, nachdem die kalte Jahreszeit vor der Tür steht, dass Wasserzähler vor Frosteinwirkung zu schützen sind. Den Wasserabnehmern wird daher dringend empfohlen, frostgefährdete Wasserzähler (**auch Bauwasserzähler**) durch geeignete Maßnahmen so abzudecken oder einzubinden, dass ein Einfrieren unmöglich ist. Wasserzähler, die infolge von Frostschäden ausgewechselt werden müssen, sind vom Anschlussnehmer zu ersetzen. Die Wasserabnehmer werden auch daran erinnert, Gartenleitungen abzustellen und zu entleeren, um Rohrbrüche durch Einfrieren der Leitungen zu verhindern. Festgestellte Störungen und Schäden an den Hausanschlussleitungen sind unverzüglich beim Bürgermeisteramt zu melden.
Besonders möchten wir darauf hinweisen, dass die Wasserzähler mehrmals im Jahr hinsichtlich des Verbrauches überprüft werden sollen, um größere Wasserverluste frühzeitig festzustellen.
In den vergangenen Jahren haben einzelne Abnehmer ihre Wasseruhren selbst ausgebaut um sie damit gegen Frost zu schützen. Dies ist bei Wasseruhren der Gemeinde (verplombt) nicht zulässig. In diesen Fällen muss mit strafrechtlicher Anzeige wegen Siegelbruch und Diebstahl gerechnet werden.

Wer stellt der Gemeinde Christbäume zur Verfügung

Seit einigen Jahren stellen uns Bürger unserer Gemeinde die Christbäume zur Verfügung. In der Regel sind es Gartenbäume, die zu groß geworden sind und daher entfernt werden.
Die sachgerechte Abholung wird durch die Gemeinde vorgenommen, so dass der Besitzer fast keinen Aufwand und keine Kosten mit der Beseitigung seines Baumes hat.
Angebote bitten wir an die Gemeindeverwaltung Langenenslingen, unter der Telefonnummer 07376 969-12 zu richten.

NOTRUFE

Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
Notarzt	112
Polizei	110
Krankentransporte	19222

KINDERGARTEN UND GRUNDSCHULE INFORMIEREN

Alle Familien unserer Gemeinde sind herzlich eingeladen, gemeinsam mit uns das Martinsfest zu feiern. Wir treffen uns ab 17:00 Uhr am Rathausplatz in Langenenslingen. Nach der feierlichen Eröffnung mit dem Martinsspiel unserer Vorschüler um 17:15 Uhr, ziehen wir, begleitet von der Musikkapelle Langenenslingen, mit unseren Laternen durch die Straßen.
Zum gemütlichen Ausklang laden der Elternbeirat und die Feuerwehr ins Feuerwehrhaus ein. Dort warten traditionelle Martinsbrezeln, weitere Speisen und wärmende Getränke. Bitte bringen Sie für Punsch und Glühwein eigene Tassen oder Becher mit – vielen Dank! Die Kinder, Erzieher:innen und der Elternbeirat freuen sich auf euer Kommen!

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Langenenslingen
Hauptstraße 71, 88515 Langenenslingen
Telefon (07376) 9 69-0, Telefax (07376) 969-30
www.langenenslingen.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Andreas Schneider oder sein Vertreter im Amt.

Weitere Inhalte:
Für übernommene Beiträge ist der Autor, bzw. der jeweilige Leiter der Institution oder des Vereins verantwortlich.

Verlag:
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Layout & Satz:
07154 8222-60 | layout@duv-wagner.de
Redaktionsschluss: Dienstag, 8 Uhr

Gewerbliche Anzeigen:
07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 13 Uhr
Katharina Härtel (verantwortlich)

Private Anzeigen:
www.duv-wagner.de/privatanzeige

Auflage & Erscheinungsweise:
1.200 Exemplare
Wöchentlich am Freitag

Abonnement:
07154 8222-20 | abo@duv-wagner.de | www.duv-wagner.de/abo
Bezugsgebühr Jahresabo print 37,80 €, digital 25,20 €

Mediadaten:
www.duv-wagner.de/langenenslingen

Fragen zur Zustellung:
07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de

Es gelten die AGB der aktuell gültigen Preisliste von Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG und werden auf Wunsch zugesandt.

VERANSTALTUNGEN IN DER GEMEINDE

Herzliche Einladung zum Schlachtfest der SG Ittenhausen e.V.

Wir freuen uns auf Sie!

DIE FEUERWEHR INFORMIERT

Bericht zur Hauptversammlung am 10. Oktober 2025

Zur Hauptversammlung konnte Gesamtkommandant Volker Diekmann an diesem Abend in der Turn- und Festhalle Langenenslingen Bürgermeister Schneider, Verbandsvorsitzenden Uli Ocker, Orts-vorsteher / -innen, Gemeinderatsmitglieder, Ehrenkommandanten, Jugendfeuerwehr-kameraden / -innen und weitere Ehrengäste begrüßen.

Zum Tagesordnungspunkt „Totenehrung“ erhoben sich alle Anwesenden von Ihren Plätzen um den 3 Verstorben Feuerwehrkameraden aus Andelfingen, Billafingen und Langenenslingen zu gedenken.

Nun folgte der Bericht des Kommandanten Volker Diekmann. Da jetzt nach 4 Jahre etwas Routine eingekehrt ist, stehen jetzt größer Projekte an, die sich wie folgt zusammensetzen:

- Beschaffung eines LF10 für die Abt. Ittenhausen, hier wurde an einer Landesweiten Ausschreibung teilgenommen, um einen günstigeren Preis zu erzielen.
- Umbau des Gerätehauses in Billafingen

- Aufstellung eins Führungshauses bei einer Großschadenslage
- Beschaffung eines Stromaggregates bzw. Erstellung eines Energiekonzeptes bei längerem Stromausfall
- Jährliche Bedarfsplanung mit Koordination/Preisrecherche und Abstimmung mit der Gemeinde
- Teilnahme Arbeitsgruppe Feuerwehr mit fachlicher Beratung des Ausschusses des Kreisfeuerwehrlöschverbandes

Zum Schluss bedankte er sich bei Stellvertreter Thorsten Miller, beim Gesamtausschuss, Gemeindeverwaltung und den Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden die Ihn unterstützt haben.
Unter dem Tagespunkt 4 folgten nun die Berichte der einzelnen Abteilungskommandanten, sowie des Jugendwart Sie gaben jeweils einen kurzen Überblick über ihre Abteilung zum aktuellen Mitgliederstand, Proben und Einsätze, Ausbildungsstand, Mitglieder in der Jugendfeuerwehr und Höhepunkte an denen sie aktiv teilnahmen.
Nun folgte der Bericht des Schriftführers Martin Gulde.
Auch er begrüßte nochmals alle Anwesenden zur diesjährigen Hauptversammlung. Zur letzten Hauptversammlung am 25. Oktober 2024, die unter der Leitung von Volker Diekmann stattfand, gab er einen kurzen Rückblick. Im Jahr 2024/2025 traf sich der Gesamtausschuss zu 4 Sitzungen in Friedingen und Langenenslingen.
Bei den Sitzungen ging es um Themen wie:
Fahrzeugkonzept für die Abt. Ittenhausen, Digitalfunkgeräte, Führungskonzept, Mailadressen für die Alarmierung, Abnahme des Leistungsabzeichen in Ertingen, Gemeinsame Übungen von Abteilungen wie am 17. Juli der Westliche Alb (Billafingen, Egelfingen, Emerfeld) und am 30. September an der Grundschule Langenenslingen (Langenenslingen, Andelfingen und Wilflingen). Terminfindung Hauptversammlung und Vorbereitung.
Zum Schluss seines Berichtes nannte er noch ein paar Zahlen zu der Feuerwehr.
Im Jahr 2024 wurden insgesamt 17 Einsätzen abgearbeitet, die sich wie folgt aufteilen: 7x Brand und 10x Technische Hilfe. Bis zum 10. Oktober wurden bisher 15 Einsätze durch die Abteilungen abgearbeitet.
Nun erhielt Jugendleiter Dominik Brehm das Wort. Er berichtete dass wieder zahlreiche Proben abgehalten wurden, die sich in Theoriestunden, sportliche Stunden, Knobelaufgaben und praktischen Proben aufgeteilt haben.
Die Jugendfeuerwehr ist auch bei Instagram unter jfw_la zu finden. Wer Lust hat, kann hier sich gerne mit den Jungs und Mädels in Verbindung setzten.
Bei den 24 Jugendlichen die sich derzeit in der Jugendfeuerwehr befinden sind 7 weiblich und 17 männlich.
Für dieses Jahr sind auch wieder Übertritte Jugendlichen in die aktive Wehren geplant.
Es sind jederzeit gerne Jugendliche von den verschiedenen Ortsteilen willkommen.
Unter Tagespunkt 7 Wahlen übernahm Bürgermeister Schneider die Leitung.
Zu wählen waren die Posten: Gesamtkommandant, Stellvertretender Kommandant und ein Beisitzer aus der Abt. Langenenslingen.
Laut Satzung wird die Wahl als geheime Wahl durchgeführt. Das Wahlergebnis brachte folgendes Ergebnis:
Gesamtkommandant: Volker Diekamnn
Stellvertretender Kommandant: Timo Bischofsberger
Vertreter aus der Abteilung Langenenslingen: Böhmer Patrik.
Alle drei Gewählten nehmen das Amt an. Bürgermeister Schneider gratulierte allen für die Annahme der Wahl.
Nun bedankte sich Bürgermeister Schneider mit einem kleinen Geschenk von der Gemeinde beim bisherigen Stellvertreter Thorsten Miller für 10 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit.
Im Anschluss richtete Bürgermeister Andreas Schneider ein kurzes Grußwort an die Versammlung.
Er berichtete kurz über die Herausforderungen des letzten Jahres. Zum Glück keine schweren Einsätze, bis auf den größeren Brand in Langenenslingen, Fahrzeugkonzept LF 10 für Ittenhausen, hier ging die Bewilligung der Beschaffung sehr schnell. Für die Beschaffung des LF 10 wurden 550.000,00 € veranschlagt und es wurde bisher ein Zuschuss von 182.000,00 € bewilligt, zu dem eventuell aber noch was aus dem Ausgleichstock hinzukommt. Der Umbau des Gerätehauses in Billafingen nimmt nun etwas mehr an Fahrt auf, da hier schon einige Gespräche mit dem Architekten, Statiker, Abt. Kommandanten geführt wurden und das Baugesuch genehmigt wurde. Weiter Gespräche hierzu folgen. Die Bauleitung für dieses Objekt wird durch Ortsbaumeister Graf übernommen.
Zum Abschluss dankte er allen Feuerwehrmitgliedern für die Bereitschaft in schwierigen Fällen der Bevölkerung jederzeit zu helfen.
Unter Tagespunkt Verschiedenes trat Verbandsvorsitzender Uli Ocker ans Mikrofon.
Zuerst sprach er den Gewählten seine Glückwünsche aus und dass Sie immer eine glückliche Hand für Ihre Entscheidungen haben.
Nun überreichte er Tobias Miller die Ehrenspange der Kreisfeuerwehrjugend Biberach. Bevor er das Amt des Abt. Kommandanten in Langenenslingen übernahm war er 10 in der Jugendfeuer Langenenslingen Jugendwart und davor schon 5 Jahre Stellvertreter. Unter seiner Führung wurde auch eine Leistungsspange durchgeführt.
Nun berichte Volker Diekmann wer auf weiterführenden Lehrgängen auf Landesebene war.
Dies waren Philip Hoch und Miller Martin die den Gruppenführer in Bruchsal mit Erfolg abgeschlossen haben.
Dank sprach er auch an die Kammeraden Thorsten Miller, Patrick Böhmer, Bodo Reusch und Philip Hoch aus, die die 3 Gruppen in ca. 20 Proben soweit vorbereitet haben. Eine der 3 Gruppen erhielt sogar einen Wanderpokal für die beste Gruppenleistung.
Dank sagte er auch an Rainer Gulde für die Bereitstellung des Gerüstes für die Proben und an Anton Birkle als Schiedsrichter der hier noch den letzten Schliff brachte.
In seinem Ausblick für das nächste Jahr teilte er mit was so kommen wird.
Umbau Gerätehaus Billafingen, Beschaffung LF 10 Abt. Ittenhausen, Schulungen an den Fahrzeugen, Aufbau Führungsgruppe, Umstellung auf Überdruckmasken für PA-Träger, Einführung Digitaler Einsatzstellenfunk.
Bei Punkt Wünsche und Anträge sind im Vorfeld keine geäußert worden und aus der aktuellen Runde sind auch keine geäußert worden.
Bevor Volker Diekmann die Versammlung beendete bedankte er sich bei allen für die Aufmerksamkeit und bei den Kameraden aus Langenenslingen für das Herrichten der Halle und die Bewirtung sowie bei der Gemeinde für die Bereitstellung der Halle sowie die Übernahme der Getränke und das Vesper, das im Anschluss ausgegeben wurde.
Er wünsche sich weiterhin eine so gute Zusammenarbeit, um die Sicherheit unserer über 3.600 Mitbürger sicher zu stellen. Denn wir spielen nicht Feuerwehr, sondern wir sind die Feuerwehr.
Gemäße dem Leitspruch „Gott zur Ehr, dem nächsten zur Wehr“ schloss Kommandant Volker Diekmann die Versammlung.

HAUS FÜR SENIOREN LANGENENSLINGEN

Wochentermine im Haus für Senioren

Montag: **um 15.30 Uhr** gemeinsames singen
Dienstag: **um 16.00 Uhr** Spaziergang -fällt aus!
Mittwoch: **um 15.30 Uhr** Spielenachmittag
Donnerstag: **um 16.00 Uhr** Spaziergang

Monatliche Treffen

Am Freitag, den 31.10. um 14.20 Uhr „Rosenkranzgebet“

Wir – die Bewohner und das Mitarbeiterteam, freuen uns sehr auf ihren Besuch und ihre Teilnahme am Programm“
Das Haus für Senioren wünscht allen von Herzen eine gute Woche.

DAS LANDRATSAMT INFORMIERT

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Rübengeister schnitzen im Museumsdorf

Am Sonntag, 26. Oktober, können sich die kleinen Besucherinnen und Besucher im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach auf die beliebte Kinderwerkstatt „Freche Rübengeister" freuen. Die Kinderwerkstatt findet von 10 bis 16 Uhr statt.

Heute sind Halloween-Kürbisse modern, früher jedoch wurden in Oberschwaben gruselige Rübengeister geschnitzt. Bei der Kinderwerkstatt können die jungen Besucherinnen und Besucher im Museumsdorf ihren eigenen Geist schnitzen und mit hübschen Mustern oder frechen Fratzen versehen. Pro Rübe wird ein kleiner Kostenbeitrag fällig. Diejenigen, die lieber einen fröhlich orangenen Kürbiskopf schnitzen, können dieses Jahr einen Halloween-Kürbis schnitzen.

Kreatives Mitmachprogramm

Die Kinder können sich außerdem auf ein buntes Bastelprogramm freuen: Sie fertigen farbenprächtige Fensterbilder oder herbstliche Mobiles. Zudem können sie in der alten Bauernhausküche selbst ausprobieren, wie man Apfelmus einkocht.

Führung durch die Apfelausstellung

Kreisgärtner Michael Ege führt interessierte Museumsgäste am Sonntag um 11 und 14 Uhr durch die beliebte Apfelausstellung mit ihren über 300 historischen und regionalen Apfelsorten.

Natürlich darf auch die Verpflegung an so einem Tag nicht fehlen: Museumsbäcker Dietmar Neltner verwöhnt die Besucherinnen und Besucher mit frisch Gebackenem aus dem historischen Backhäusle. Außerdem gibt es einen Grillimbiss und leckere Holzofendinnete. Natürlich hat auch das Dorfcafé geöffnet.

Bibliothek/Mediothek im Kreis-Berufsschulzentrum während der Herbstferien geschlossen

In den Herbstferien bleibt die Bibliothek/Mediothek im Kreis-Berufsschulzentrum Biberach von Montag, 27. Oktober bis Freitag, 31. Oktober 2025 geschlossen.

Die Rückgabe ausgeliehener Medien ist trotzdem möglich. Der dafür eingerichtete Briefkasten befindet sich im Schulgebäude, links neben der Eingangstür der Bücherei und ist in den Ferien von Montag bis Donnerstag von 7 bis 16 Uhr und Freitag von 7 bis 12 Uhr zugänglich.

Weitere Informationen zum Angebot der Bibliothek/Mediothek gibt es online unter www.mediothekbsz.de.

„Fitness für alle Gartenbesitzer - dem Garten gewachsen" startet im November

Gartenarbeit kann körperlich sehr anstrengend sein. Um die Muskulatur darauf vorzubereiten und Fehlhaltungen zu vermeiden, bietet die Obst- und Gartenbauakademie Biberach (OGAB), einen speziell auf Gartenbesitzerinnen und Gartenbesitzer zugeschnittenen Lehrgang im Bereich Fitness und Gesundheit an.

Unter Gleichgesinnten wird gemeinsam das Gleichgewicht für einen sicheren Stand trainiert und theoretisches Wissen rund um den Körper vermittelt. Es gibt praktische Tipps zu Gesundheit und Ernährung und zum richtigen Heben und Tragen im Garten. Anhand praktischer Übungen wird gezeigt, wie Gartenarbeit rückengerecht verrichtet werden kann. Zudem bekommen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Ausgleichsübungen an die Hand, mit denen sie ihre Haltung nach anstrengenden Garten- und Baumpflegearbeiten stabilisieren können.

Der Kurs findet jeweils donnerstags von 19 bis 20 Uhr im Landwirtschaftsamt Biberach, Bergerhauser Straße 36, statt und umfasst zehn Themenblöcke. Los geht es am Donnerstag, 6. November 2025.

Die zehn Themenabende:

06.11.2025: Augen – Nacken
13.11.2025: Hände – Arme – Schulter
20.11.2025: Ausdauer
27.11.2025: Richtiges Heben und Tragen
04.12.2025: Rücken
11.12.2025: Trittsicherheit
18.12.2025: Faszien – Dehnen
08.01.2026: Bauch
15.01.2026: Ganzkörpertraining
22.01.2026: Übungen im Garten

Der Lehrgang ist für jedes Alter geeignet, denn die Übungen werden unter fachkundiger Anleitung individuell angepasst. Anmeldung und weitere Informationen ab sofort unter www.biberach.de/anmeldung-landwirtschaftsamt

Praxisworkshop „Sicheres Arbeiten im eigenen Wald"

Das Kreisforstamt bietet einen Praxisworkshop „Sicheres Arbeiten im eigenen Wald" an. Darin lernen Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer, wie sie Bäume fachgerecht fällen, Schnittfolgen beurteilen und Risiken bestmöglich einschätzen können. Der Kurs findet am Donnerstag, 13. November 2025, von 8 bis 16 Uhr in der Nähe von Biberach statt. Voraussetzung für diesen Kurs ist ein Motorsägen-Grundlehrgang.

Der Kurs umfasst die Themen Werkzeugkunde, Arbeitsschutz und die Einweisung in die App „Stockfibel to go" der SVLFG (Link: https://www.svlfg.de/app-stockfibel-to-go). Unter Aufsicht fällen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Bäume. Anschließend werden Schnittbilder interpretiert, um typische Fehler zu erkennen. Der Kurs bietet intensives Lernen in der Kleingruppe mit maximal zwölf Personen, individuelles Coaching durch die Ausbilder und mehr Sicherheit, Routine und Fachwissen bei der Bewirtschaftung des eigenen Waldes. Die Kosten betragen 80 Euro pro Person. Anmeldung über die Homepage www.biberach.de/kreisforstamt-veranstaltungen oder telefonisch unter 07351 52-7020. Das Mindestalter für die Teilnahme liegt bei 18 Jahren. Die persönliche Schutzausrüstung (Helm, Handschuhe, Schnittschutzhose und -schuhe) für die Arbeit mit der Motorsäge ist verpflichtend.

Städte und Gemeinden bereiten sich auf mögliche Krisen vor

Amt für Brand- und Katastrophenschutz startet Prozess zur Einrichtung von Notfalltreffpunkten im Landkreis Biberach

Wo gibt es verlässliche Informationen, wenn moderne Kommunikationsmittel infolge eines größeren Stromausfalls versagen? Wo können Menschen dann Notrufe absetzen oder Hilfe bekommen? Sogenannte Notfalltreffpunkte bieten im Ernstfall – etwa bei längerem Stromausfall, Naturereignissen oder anderen Krisenlagen – eine Anlaufstelle für Bürgerinnen und Bürger und für Helferinnen und Helfer. Im Rahmen eines umfangreichen Workshops im Feuerwehrhaus Biberach startete das Amt für Brand- und Katastrophenschutz des Landratsamts jetzt den Prozess zur Einrichtung solcher „Notfalltreffpunkte" in den 45 Städten und Gemeinden des Landkreises.

Dr. Sandra Kreitner, Leiterin des Instituts für Vernetzte Sicherheit (IfVS) und Präsidentin der Bundesinitiative Vernetzte Gefahrenabwehr e.V. (BIVG), und Christian Haas, Dozent an der Bundesakademie für Bevölkerungsschutz, begleiteten den Workshop. „Wir arbeiten daran, dass sich im Landkreis Biberach alle Ebenen krisenfest aufstellen. Notfalltreffpunkte sind dabei ein elementares Element, das gut vorbereitet und durchdacht werden muss. Sie sind erste Anlaufstellen in den Gemeinden für Notfälle im Krisenfall", sagte Dr. Sandra Kreitner.

Einrichtung und Betrieb: Schritt für Schritt zum Notfalltreffpunkt

Im Rahmen des Workshops erarbeiteten Vertreterinnen und Vertreter der Städte und Gemeinden praktische Anleitungen zu Einrichtung und Betrieb der Notfalltreffpunkte. Wichtig: Die Standorte müssen leicht zugänglich sein und außerhalb von Hochwassergebieten liegen. Außerdem wurde detailliert besprochen, welche Ausstattung und welche Personen benötigt werden, um im Ernstfall handlungsfähig zu sein. Da die Einsatzkräfte der Blaulichtorganisationen im Krisenfall meist an anderen Orten dringend ge-

braucht werden, ist man hier auf freiwillige Helferinnen und Helfer aus der Bevölkerung angewiesen. Die Gemeinden sollten gezielt Menschen ansprechen, die bereit sind, im Notfall mit anzupacken und zu unterstützen. Eine weitere Aufgabe: Es müssen Pläne erarbeitet werden, wie die Bevölkerung über den Notfalltreffpunkt im Ort informiert wird.

Zusammenarbeit und Vernetzung für eine starke Krisenbewältigung

Der Workshop bot auch Gelegenheit zum intensiven Austausch zwischen den Gemeinden und Fachleuten. Ziel ist es, die Vernetzung und gegenseitige Unterstützung beim Aufbau von Notfalltreffpunkten zu stärken. In großflächigen Krisenlagen können Hilfsorganisationen und überregionale Strukturen nur begrenzt Unterstützung leisten – umso wichtiger ist es, dass jede Kommune eigene Anlaufstellen vorhält und sich eng mit den Nachbarkommunen abstimmt. Durch den Erfahrungsaustausch und das Teilen bewährter Methoden kann ein flächendeckendes, belastbares Netz von Notfalltreffpunkten entstehen, das die Bevölkerung im Ernstfall bestmöglich unterstützt.

Der Workshop ist Teil einer Veranstaltungsreihe, die das Amt für Brand- und Katastrophenschutz anbietet, um die Städte und Gemeinden krisenfest zu machen und Notfallpläne zu erarbeiten. So beschäftigten sich die Gemeinden schon mit der allgemeinen Krisenvorsorge und der Risikokommunikation. Im nächsten Schritt wird in einer Kommune ein Musternotfalltreffpunkt aufgebaut und in einer Übung erprobt. Dabei werden Abläufe getestet, Helferinnen und Helfer geschult und das Konzept praktisch umgesetzt. Der Mustertreffpunkt soll anschließend als Vorbild für weitere Städte und Gemeinden dienen.

Dr. Sandra Kreitner betonte beim Workshop:„Neben der Arbeit der Gemeinden, Städte und Landkreise ist es immens wichtig, dass sich alle Haushalte auch selbst auf Krisensituationen vorbereiten. In den Notfalltreffpunkten kann keine Rundumversorgung für die Bevölkerung stattfinden – sie sind in erster Linie Anlaufstellen für Informationen und Hilfe. Deshalb muss deutlich kommuniziert werden, wie wichtig Eigenvorsorge ist."

Das Amt für Brand- und Katastrophenschutz hat für die private Eigenvorsorge eine Internetseite erstellt, die für die Bürgerinnen und Bürger grundlegende Infos und Links für die Krisenvorsorge bereithält. Unter www.biberach.de/krisenfest werden die Informationen gebündelt bereitgestellt.

Landkreis Biberach beteiligt sich erfolgreich an der Kreisübergreifenden Krisenmanagementübung KÜKEX

Der Landkreis Biberach hat an der groß angelegten Kreisübergreifenden Krisenmanagementübung (KÜKEX) des Regierungsbezirks Tübingen teilgenommen. Gemeinsam mit etwa 1.300 Akteuren aus verschiedenen Kreisen und Kommunen haben Mitglieder des Verwaltungsstabs im Landratsamt Biberach sowie der Stadt Riedlingen Szenarien zu Hochwasser- und Starkregenereignissen durchgespielt.

In der Übung wurde eine Extremwetterlage mit einem Hochwasserereignis in Riedlingen simuliert. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer mussten Evakuierungen planen, Notunterkünfte organisieren und auf verschiedene, durch das Extremwetter verursachte Schadensereignisse reagieren. Der Landkreis Biberach nutzte die Gelegenheit, seine Kommunikationsprozesse zu überprüfen und die Zusammenarbeit mit benachbarten Kreisen und dem Regierungspräsidium zu stärken. Um im Ernstfall schnell und koordiniert reagieren zu können, wurden in der Übung die Krisenkommunikation sowie die strategische Zusammenarbeit aller Verantwortlichen trainiert.

Die Übung fand im Landkreis Biberach in enger Zusammenarbeit mit der Stadt Riedlingen statt. Dabei wurde vor allem die Arbeit des Krisenstabs intensiv geübt, wobei der Fokus auf einem reibungslosen Informationsfluss und dem Einsatz vorhandener Ressourcen gelegt wurde.

Dezernentin und Verwaltungsstabsleiterin Irene Emmel betonte: „Es ist enorm wichtig, dass solche Übungen von den Krisenstäben durchgeführt werden. Neben regelmäßigen Fortbildungen zeigen uns solche Übungen auf, woran an den Abläufen und Zuständigkeiten im Stab zu arbeiten ist, sodass wir im Landkreis für den Ernstfall noch besser aufgestellt sind. Die Zusammenarbeit über Verwaltungsebenen hinweg ist dabei ein entscheidender Faktor."

Die kontinuierliche Verbesserung der Krisenreaktionsfähigkeit bleibt eine zentrale Aufgabe im Bevölkerungsschutz. Der Landkreis Biberach wird auch in Zukunft eng mit den Katastrophenschutzbehörden und lokalen Partnern zusammenarbeiten, um die Sicherheit und den Schutz der Bevölkerung zu gewährleisten.

Weitere Infos zum Katastrophenschutz und auch zur Eigenvorsorge gibt es unter www.biberach.de/ Amt-Brand-Katastrophenschutz

Hintergrundinfo: Der Verwaltungsstab des Landkreises

Der Verwaltungsstab des Landkreises wird in außergewöhnlichen Lagen wie Krisen oder Katastrophen eingerichtet. Der Verwaltungsstab bündelt die administrativ-organisatorischen Aufgaben und koordiniert die Zusammenarbeit mehrerer Behörden. Hauptaufgaben sind die Vorbereitung von Entscheidungen, die Koordination der Umsetzung und eine ämterübergreifende Information der Bevölkerung. Der Verwaltungsstab setzt sich aus Mitarbeitenden des Landratsamts Biberach zusammen und deckt dabei verschiedene Verwaltungsbereiche ab, um jeweils auf die Lage reagieren zu können.

VERSCHIEDENES

25 Jahre Chor Espressivo

Lassen Sie sich begeistern – in unserem Jahres- und Jubiläumskonzert 2025

Am **Samstag, den 08. November um 19:30 Uhr** verwandelt sich die **Stadtpfarrkirche Riedlingen** in einen Ort voller Rhythmus, Gefühl und musikalischer Energie! Unter der inspirierenden Leitung von **Carolin Fischer** lädt unser Chor Sie ein zu einem unvergesslichen Abend voller mitreißender **Gospels** und bewegender **Spirituals** – teils neu einstudiert, teils bekannte Melodien in frischem Gewand.

Erleben Sie, wie ausdrucksstarke Solistinnen und Solisten aus unseren eigenen Reihen den Liedern eine ganz besondere Note verleihen. Unterstützt wird unser Chor wie jedes Jahr von einer mitreißenden Live-Band mit **Piano, Saxofon, Bassgitarre und Schlagzeug** – Gänsehaut garantiert!

Einlass ist ab 18:45 Uhr. Die Tickets kosten **13 Euro** für Erwachsene, **10 Euro** für Schüler und Studierende. **Kinder unter 12 Jahren haben freien Eintritt!** Wer frühzeitig bucht, spart: Im **Vorverkauf bei der Kreissparkasse Riedlingen (Hauptgeschäftsstelle)** gibt es ab **Montag, 20.10.2025** bis **Dienstag, 04.11.2025 jeweils 1 Euro Ermäßigung pro Karte**.

Die Sängerinnen und Sänger freuen sich schon jetzt auf ein volles Haus und darauf, **Sie mit Musik, Leidenschaft und Herz zu begeistern**. Seien Sie dabei – wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Schwarz-Weiß, Schwäbisch und Sozial - der Oberschwäbische Kalender wird 40 Jahre alt

Was 1987 als Schulprojekt an den Gewerblichen Schulen in Ravensburg und Bad Saulgau begann, feiert heute ein stolzes Jubiläum: Der Oberschwäbische Kalender wird 40 Jahre alt. In vier Jahrzehnten hat sich aus bescheidenen Anfängen eine regionale Institution mit Kultstatus entwickelt – vielfach ausgezeichnet, als Gruß aus der Heimat weltweit verschickt, gesammelt und geliebt. Wir feiern den 40. Geburtstag des Oberschwäbischen Kalenders und laden Sie hierzu herzlich ein. Es erwartet Sie ein abwechslungsreiches Programm, anschließend gibt es einen kleinen Umtrunk. Die Veranstaltung findet im Rahmen des 75-jährigen Jubiläums der Bauernschule Bad Waldsee statt.

Freitag, 31. Oktober 2025

Beginn 18.30 Uhr - Ende ca. 20.00 Uhr

Bauernschule Bad Waldsee, Frauenbergstr. 15, 88339 Bad Waldsee

Wir freuen uns über Ihr Kommen und Ihre Anmeldung an info@bauernschule.de

Ihr Bauernschul- und Kalenderteam Regina Steinhauser Josef Schaut

Informationen für Existenzgründer

Wir wird aus einer Geschäftsidee ein Erfolg? Die IHK Ulm veranstaltet am Mittwoch, den 22. Oktober, von 14 bis 18 Uhr einen Informationsnachmittag zur Existenzgründung. Es handelt sich hierbei um eine Präsenz-Veranstaltung mit der Möglichkeit zur Online-Teilnahme.
Die Experten des StarterCenters der IHK geben an diesem Nachmittag Interessierten wichtige Hinweise zu persönlichen und fachlichen Anforderungen, zur Gewerbeanmeldung sowie zu Finanzierungsmöglichkeiten, Fördermitteln, Steuern und Versicherungen. Die IHK Ulm möchte mit dieser Veranstaltung die Entscheidung zur beruflichen Selbständigkeit und die Planung des Unternehmensaufbaus erleichtern. Außerdem werden die Teilnehmer mit der Ausarbeitung eines Businessplans vertraut gemacht und bekommen Tipps zur Kundengewinnung. Die Teilnahme ist kostenfrei. Anmeldung unter www.ihk.de/ulm/infonachmittag, Infos unter Tel. 0731 173-250 oder per E-Mail an startercenter@ulm.ihk.de.
Informationen zum Thema Existenzgründung können auch auf der Internetseite der IHK Ulm unter www.ihk.de/ulm/Existenzgruendung abgerufen werden.

Maschinenring Alb-Oberschwaben e.V. Haushalts- und Betriebshilfe

VORANKÜNDIGUNG

Entsorgungstage Silofolien, Altreifen und BigBag

Dienstag, 04. November und Mittwoch, 05. November 2025

Wir werden an vier Standorten im Ringgebiet Folien und Altreifen annehmen und zu einem für Sie günstigen Preis entsorgen.

- Entsorgungsanlage (Deponie) 88605 Meßkirch-Ringgenbach, Annahme von 8:00-12:00 und 13:00-16:30 Uhr
- Firma Kleck Agrar, 88348 Bad-Saulgau Lampertsweiler, Annahme von 8:00-12:00 und 13:30-17:00 Uhr
- Markus Sterk, Mayerhof 1, 88287 Grünkraut, Annahme von 9:00-12:00 und 14:00-16:00 Uhr
- Heydt GmbH, Hasengärtlestr.54, 88326 Aulendorf, Annahme von 8:30-11:30 und 13:30-16:30 Uhr

Die Folie wird recycelt, damit aus gebrauchter Folie Rohstoffe werden!
Bitte beachten Sie, dass die Silofolien bei der Annahme in besenreinem Zustand sein müssen. Stark verschmutzte Folie kann nicht angenommen werden, diese kann als Restmüll an den Sammelstellen entsorgt werden. Ebenfalls werden Altreifen angenommen. Bitte Sortenrein anliefern in den Fraktionen:

- Reifen > Durchmesser 120cm
- Reifen < Durchmesser 120cm
- Reifen mit Felgen

Energietipp der Energieagentur Oberschwaben und der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg: Heizthermostat richtig einstellen

Mit dem Heizthermostat können Sie ganz einfach Energie sparen und für ein angenehmes Raumklima sorgen. Jede Stufe steht für eine ungefähre Temperatur: Stufe 3 entspricht etwa 20 °C – ideal fürs Wohnzimmer. Schlafzimmer? Hier reichen 16-18 °C, also Stufe 2-2,5. Wichtig: Drehen Sie die Heizung nicht voll auf, um schneller zu heizen. Das bringt nichts, da die Temperatur immer gleich langsam steigt – dafür verbrauchen Sie unnötig viel Energie. Nutzen Sie bei längerer Abwesenheit die Absenkfunktion (z. B. Stufe 1). So vermeiden Sie Wärmeverlust, ohne auszukühlen. Mit der richtigen Einstellung sparen Sie Heizkosten und schonen die Umwelt!
Übrigens: Die Energieagentur Oberschwaben und Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg bieten kostenlose Tipps zum Energiesparen an. Terminvereinbarung unter 0751 764 70 70 oder unter 0800 809 802 400 (kostenfrei). Einfach nachfragen und doppelt sparen – für den Geldbeutel und die Umwelt!

Junge Menschen helfen jungen Menschen - Ehrenamt bei [U25]

Manchmal braucht es einfach jemanden, der da ist und zuhört. Bei [U25], der Mailberatung der Caritas Biberach-Saulgau, übernehmen diese Aufgabe junge Menschen zwischen 16 und 25 Jahren. Sie schreiben mit Gleichaltrigen, die sich in schwierigen Lebenssituationen befinden, und schenken Zeit, Verständnis und Hoffnung. Am 15. November beginnt eine neue Ausbildung für Ehrenamtliche. Sie umfasst zehn Termine, jeweils zwei pro Monat. Die Teilnahme ist gut mit Schule, Ausbildung oder Studium vereinbar und bietet wertvolle Erfahrungen im Umgang mit Menschen. Mitmachen können Interessierte im Alter von 16 bis 25 Jahren.
Weitere Informationen und Anmeldung unter: U25.bcs@caritas-dicvrs.de
Das [U25] Team freut sich auf dich!

Stiftung Kinder in Not in der Region Biberach

Aktion Wunschbuch der Stiftung Kinder in Not

Kindern aus Familien mit wenig Geld soll ein niederschwelliger Zugang zu Büchern ermöglicht werden
Lesen fördert die soziale Intelligenz und Kreativität, sorgt für Unterhaltung und hilft bei der Sprachentwicklung. Daher möchte die „Stiftung Kinder in Not Biberach" den Kindern aus der Region einen Zugang zum Lesen ermöglichen, die sonst keine Chance dafür haben.
Vom 03. bis zum 14. November 2025 kann der Buchwunsch per Mail (steiner.d@caritas-dicvrs.de) gesendet werden.
Das Buch (bitte über die Homepage der Stadtbuchhandlung Biberach suchen, mit Buchtitel und ISBN) darf bis zu 20 Euro kosten, und wird dann anschließend kostenlos nach Hause verschickt.
Mitmachen dürfen Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre, die einen Wohnsitz im Landkreis Biberach haben und von staatlichen Transferleistungen leben.
Für weitere Informationen rund um die Aktion Wunschbuch wenden Sie sich bitte an:

- E-Mail: steiner.d@caritas-dicvrs.de
- Telefon: 0172 3410771
- www.kinder-in-not-stiftung.de

Gerne können Sie die Aktion mit einer Spende unterstützen:

- Institut: Stiftung Kinder in Not
- IBAN: DE49 6545 0070 0007 5366 18
- BIC: SBCRDE66
- Verwendungszweck: Aktion Wunschbuch 2025 oder für Kinder in der Region

DRK Biberach - Kursangebot „Vorbeugen und Reaktion auf Notlagen"

Der DRK-Kreisverband Biberach bietet im November an drei Terminen den kostenfreien Kurs „Vorbeugen und Reaktion auf Notlagen" an. In diesem Kurs lernen die Teilnehmer, für eine unvorhergesehene Notlage Vorbereitungen zu treffen. Die Kurse finden im Rot-Kreuz-Weg 27, Biberach, statt.
Ein schwerer Sturm, Hochwasser, ein langanhaltender Stromausfall – es gibt viele Notsituationen, die einem plötzlich begegnen können. Wer vorbereitet ist, kann sich und anderen in einer solchen Situation helfen. Die Bereitschaft, sich gedanklich mit einer möglichen Notlage auseinanderzusetzen, einen Plan zu erarbeiten und Vorbereitungen wie eine Mindestbevorratung zu treffen, bedeutet einen großen Schritt, um krisenfest zu werden. Mit dem Kursangebot „Vorbeugen und Reaktion auf Notlagen" können sich die Teilnehmer umfassend über die notwendigen Maßnahmen und die geeignete Vorbereitung auf unvorhergesehene Notlagen informieren. Die Termine finden am Donnerstag, 6. November, Dienstag, 18. November, und Mittwoch, 19. November, jeweils von 19 bis 21.30 Uhr statt. Eine Anmeldung ist unter auf www.drk-bc.de unter „Kurse" möglich.

Medizinische Kompetenz wächst weiter: SRH MVZ Landkreis Sigmaringen feiert Praxisübernahme in Sigmaringen

Die SRH MVZ Landkreis Sigmaringen GmbH hat ihr medizinisches Angebot erweitert und Anfang Oktober die Praxis für Innere Me-

dizin - Gastroenterologie in Sigmaringen der Dres. med. Astrid und Frank Richter übernommen.
Zur feierlichen Praxiseinweihung kamen zahlreiche Gäste, darunter Sigmaringens Bürgermeister Dr. Marcus Ehm, die zuweisende Ärzteschaft sowie Sven Schönfeld, Geschäftsführer der SRH Kliniken Landkreis Sigmaringen. Gemeinsam mit den Praxis- und MVZ-Mitarbeitenden wurde die gelungene Integration der Facharztpraxis in das medizinische Versorgungsnetz gefeiert.
„Mit der Übernahme der gastroenterologischen Facharztpraxis der Dres. Richter gewinnen wir hochkompetente medizinische Expertise für den Landkreis. Uns ist wichtig, dass wir die hervorragende Arbeit des Teams nicht nur fortführen, sondern auch weiterentwickeln", sagte Peggy Hanisch, Geschäftsführerin des SRH MVZ Landkreis Sigmaringen GmbH. „Die enge Verzahnung mit den SRH Kliniken Landkreis Sigmaringen bleibt dabei unser großer Vorteil für eine ganzheitliche und wohnortnahe Versorgung der Patienten."
Alle Mitarbeiter:innen der Praxis wurden übernommen und verstärken weiterhin das Team. Dr. med. Astrid Richter und Dr. med. Frank Richter bringen umfassende fachliche Kompetenz aus den Bereichen Innere Medizin und Gastroenterologie mit und genießen einen hervorragenden Ruf im Landkreis.
Mit diesem Schritt stärkt das SRH MVZ Landkreis Sigmaringen sein Netzwerk an Facharztpraxen und setzt auf eine nachhaltige Sicherung der ambulanten Versorgung vor Ort.

AUS DER SEELSORGEEINHEIT LANGENENSLINGEN

Kirchliche Nachrichten

St. Cyriakus Andelfingen, St. Nikolaus Billafingen,
St. Jakobus Dürrenwaldstetten und Ittenhausen,
St. Katharina Egelfingen,
St. Pankratius Emerfeld, St. Blasius Friedingen,
St. Konrad Langenenslingen,
St. Johannes Nepomuk Wilflingen

Pastoralteam
Administrator Pfarrer Walter Stegmann, Tel. 07371/93350
Vakanzbegleiter Dekanatsreferent Robert Gerner

Katholisches Pfarrbüro Langenenslingen
Hauptstr.65, 88515 Langenenslingen
Tel. 07376/8724900
E-Mail: SE.Langenenslingen@drs.de

Öffnungszeiten:
Montag 08.30-11.00 Uhr
Mittwoch 10.00-12.00 Uhr
Donnerstag 15.00-17.00 Uhr

Katholische Kirchenpflege
Kirchgässle 4, 88515 Wilflingen
Tel. 07376/87249021
E-Mail: SE.Langenenslingen@kpfl.drs.de

Bürozeiten:
Dienstag 09.30 - 12.00 Uhr
Donnerstag 09.30 - 12.00 Uhr
Darüber hinaus nach Terminvereinbarung

Bitte informieren Sie sich außerdem unter unserer Homepage
http://SE.Langenenslingen.drs.de

Gottesdienstordnung von Freitag, 24. Oktober 2025 - Sonntag, 02. November 2025

Freitag, 24. Oktober 2025, Hl. Antonius Maria Claret
17.00 Uhr Egelfingen - Rosenkranz
18.00 Uhr Emerfeld - Rosenkranz

Samstag, 25. Oktober 2025
18.30 Uhr Friedingen - Wortgottesfeier mit Kommunionspendung

Sonntag, 26. Oktober 2025, 30. Sonntag im Jahreskreis, Ende der Sommerzeit
09:00 Uhr Dürrenwaldstetten - Wortgottesfeier mit Kommunionspendung
09.00 Uhr Emerfeld - Wortgottesfeier mit Kommunionspendung
10.30 Uhr Andelfingen - Wortgottesfeier mit Kommunionspendung
12.30 Uhr Langenenslingen - Rosenkranz

Montag, 27. Oktober 2025
09.00 Uhr Langenenslingen - Rosenkranz

Dienstag, 28. Oktober 2025, Hl. Simon u. Hl. Judas, Apostel
18.00 Uhr Wilflingen - Rosenkranz

Mittwoch, 29. Oktober 2025
17.30 Uhr Egelfingen - Rosenkranz
17.30 Uhr Langenenslingen - Rosenkranz

Donnerstag, 30. Oktober 2025
18.30 Uhr Andelfingen - Ewige Anbetung

Freitag, 31. Oktober 2025, Hl. Wolfgang
17.00 Uhr Egelfingen - Rosenkranz
17.30 Uhr Emerfeld - Rosenkranz
18.00 Uhr Billafingen - Wortgottesfeier mit Kommunionspendung und Gräberbesuch
18.00 Uhr Dürrenwaldstetten - Ewige Anbetung

Samstag, 01. November 2025, Allerheiligen, Hochfest
09.00 Uhr Emerfeld - Wortgottesfeier mitgestaltet vom Kirchenchor anschließend Gräberbesuch
10.00 Uhr Andelfingen - Andacht mit Gräberbesuch
10.00 Uhr Dürrenwaldstetten - Wortgottesfeier mitgestaltet vom Kirchenchor anschließend Gräberbesuch
10.30 Uhr Egelfingen - Wortgottesfeier mitgestaltet vom Kirchenchor anschließend Gräberbesuch
14.00 Uhr Friedingen - Andacht mit Gräberbesuch
14:00 Uhr Langenenslingen - Andacht an der Aussegnungshalle an der Mauritiuskirche anschließend Gräberbesuch
16.00 Uhr Wilflingen - Gräberbesuch
16.45 Uhr Wilflingen - Eucharistiefeier

Sonntag, 02. November 2025, Allerseelen
12.30 Uhr Langenenslingen - Rosenkranz

Liebe Brüder und Schwestern in Christus,
Auf meiner Rückreise nach Uganda bin ich von tiefer Dankbarkeit erfüllt. Die letzten Wochen hier in Langenenslingen waren ein wahrer Segen. Sie haben mich nicht als Besucher, sondern als Familienmitglied aufgenommen. Ihre Liebe, Ihre Gebete, Ihr Lächeln und Ihre großzügigen Spenden haben mich tief berührt. Ich danke Frau Engel, Frau Rieger, Frau Kugler und der gesamten Verwaltung für alles, was Sie für mich getan haben. Das Liturgie- und Transportteam dankt Ihnen für alles. Ich danke Herrn Ralf Hermann und Frau Yvonne Bacher, dass sie mich zu verschiedenen Orten gebracht haben.
An alle Menschen in den verschiedenen Kirchen: Danke für die Aufnahme und die Geduld mit mir. Ich spreche die Sprache nicht gut, bitte verzeihen Sie mir. Allen, die mir Spenden gegeben haben, vielen Dank. Sie haben mir geholfen, meine Mission, mich um Waisen, Witwen und Arme in meiner Heimat Uganda zu kümmern, fortzusetzen. Ich bin Ihnen so dankbar. Ich habe keine materiellen Geschenke für Sie, aber ich werde für Sie beten. Ich habe nicht alle Namen und Kontaktdaten erhalten. Ich halte immer gerne eine Novene mit Messen für alle, die uns in besonderer Weise unterstützen. Ich werde dies tun, ohne die Namen zu nennen.
Auch wenn ich jetzt nach Hause zurückkehren muss, verabschiede ich mich nicht für immer. Ich sage: „Auf Wiedersehen." Ich bin traurig, dass noch kein Priester hier ist. Wir beten, dass Gott bald einen schickt. Ich wollte länger bleiben, aber das ist nicht möglich, da mein Bischof mich für andere Aufgaben benötigt.
Möge der Herr Sie für all Ihre Güte reichlich segnen.
Danke für Ihre Liebe, Ihre Freundschaft und Ihren Glauben.
Gott segne Sie alle.

Pfarrer Jude Taddeo Ssemambo.
E-Mail: judessema1@gmail.com
Tel. (WhatsApp) +256782723279, das funktioniert auch, wenn ich weit weg in Uganda bin.

———————————————————————————————

Hinweis
da wir vom Personalreferat der Diözese, nach mehrmaligen Anfragen bis zur Drucklegung keine Zusage für einen Vertretungspfarrer bekamen, können wir nur die übrigen, mit dem Liturgieausschuss vereinbarten Gottesdienste veröffentlichen.
Zur Eucharistie seien Sie deshalb vorübergehend nach Altheim, Heiligkreuztal und Riedlingen eingeladen.

Mit herzlichen Grüßen
Pfarrer Walter Stegmann

———————————————————————————————

Zukunft der Kirche - Zukunft unserer Gemeinden vor Ort. Ohne ehrliche Beteiligung der betroffenen Kirchengemeinden geht das nicht!
Es ist auffallend, wie wenig (bzw. gar nichts) zu diesem wichtigen Thema von der Diözese und Dekanat in den Zeitungen und im Sonntagsblatt veröffentlicht wird. Zugang zu Informationen / und dies auch erst seit Sommer des aktuellen Jahre hat nur, wer digital „kompetent" unterwegs sein kann. „Ein Schelm, der dabei Böses denkt!"
Mit anderen Worten: warum informiert die Diözesan- und Dekanatsleitung kaum oder so wenig über die leichter und und für viele einfacher zugänglichen Printmedien (Zeitung, Sonntagsblatt, usw.)? Wie sollen Gemeindemitglieder in diesen wenigen Wochen vor einer geplanten Abstimmung des Diözesanrates im November 2025 überhaupt Rückmeldung geben können, wenn der Zugang zu Informationen für nicht wenige so kompliziert (und zu kurzfristig) ist?
Es geht bei dieser Abstimmung des Diözesanrates (über die ich als Pfarrer auch erst im Juli 2025 Informationen erhielt) um eine sehr grundsätzliche und langfristige Entscheidung mit erheblichen Konsequenzen für unsere Kirchengemeinden vor Ort! Da stellt sich schon die Frage: warum entscheidet ein Diözesanrat am Ende einer Legislaturperiode in einem so bedeutenden Anliegen? Das wäre doch die Aufgabe des in kürze zu wählenden neuen Diözesanrates! Ganz abgesehen davon, dass den neu gewählten Kirchengemeinderatsgremien (März 2025) und v.a. den Mitgliedern der Kirchengemeinden viel mehr Zeit gegeben sein müsste um ohne Zeitdruck und unter Einschluss aller Gruppierungen vor Ort bedacht beraten und entscheiden zu können. Ist solches evtl. gar nicht gewollt? Die vergangene KGR-Wahl stand unter dem Motto: „Mitgestalten…… Mitentscheiden". Das meint mehr, als auf bereits sehr vorgefertigte Konzepte (aus 1.000 Pfarreien 50, 150 oder 250 „Raumschaften" zu machen) eine Rückmeldung geben zu können.
Mitgestalten, das heißt von Anfang an als Entscheidungsträger bei allen Schritten mit eingebunden und gefragt zu werden und vor allem mit zu entscheiden. Und dies mit nur aus einer Perspektive der Diözesanleitung sondern aus den konkreten Gemeinde & Seelsorgeerfahrungen vor Ort in unseren Kirchengemeinden. Es darf in solch grundsätzlichen Planungen der Diözese auf keinen Fall über die Köpfe der Gemeinden hinweg entschieden werden. Das braucht Zeit! Im Auftrag der KGR-Gremien unseres Pfarrverbandes in Riedlingen haben wir deshalb einen Brief an die Verantwortlichen in Diözese und Dekanat geschrieben mit der Aufforderung auf keinen Fall im November 2025 zu entscheiden, wie viele sogenannten „Raumschaften" übrig bleiben sollen.
Unser Vorschlag: in den nächsten 5 Jahren all die anstehenden Fragen besonnen und unter paritätischer Mitbeteiligung der betroffenen Kirchengemeinden und der KGR-Gremien zu besprechen und dann gemeinsam zu entscheiden. Ein Prinzip der Kath. Soziallehre heißt Subsidiarität. Das meint, alles, was vor Ort entschieden und gestaltet werden kann - das soll auch dort entschieden und gestaltet werden. Es ist nur zu hoffen, dass solchem jetzt Raum gegeben wird! Stopp der unnötigen Eilentscheidung eines ausscheidenden Diözesanrates!
Pfarrer Walter Stegmann

KOMM
ENTSCHEIDE MIT
Diözesanratswahl vom 3. November bis 5. Dezember 2025

KATHOLISCHES DEKANAT BIBERACH

Endgültiger Wahlvorschlag für die Wahl von vier Laienvertreter/innen aus dem Dekanat Biberach im Zwölften Diözesanrat:

1. Herr Christian Hiller, Biberach
2. Frau Diana Klinner, Biberach
3. Frau Claudia Kutscher, Bellamont
4. Herr Matthias Peter Lucks, Zell / Bechingen
5. Frau Marlene Müller, Riedlingen
6. Herr Matthias Ruhl, Schwendi
7. Herr August Sandmaier, Bad Buchau
8. Herr Dr. Andreas Stehle, Schemmerhofen
9. Frau Dorothea Treiber, Laupheim
10. Herr Paul Ziesel, Tannheim

Hinweis:
Das Dekanat Biberach erhält im neuen Diözesanrat zukünftig 4 Sitze.
Der/die Laienvertreter/in im Diözesanrat wird im Zeitraum vom **03.11.2025. bis 05.12.2025** per Briefwahl von den gewählten Mitgliedern der Kirchengemeinderäte (bzw. Pastoralräte oder Vertretungsgremien) gewählt.

Biberach, 14.10.2025
Für den Dekanatswahlausschuss: Robert Gerner, Dekanatsreferent
Kontakt: 07351/8095-400 oder robert.gerner@drs.de

Diözese ROTTENBURG-STUTTGART

…und das ewige Licht leuchte ihnen!

Ein Licht für jeden Menschen der im vergangenen Jahr aus unserer Gemeinde verstorben ist.

Andelfingen
Rosa Buck, Wolfgang Miller, Josef Hegele ,Gebhard Ziegelbauer

Billafingen
Richard Miller

Dürrenwaldstetten/ Ittenhausen
Anna Hölz, Walter Gulde

Egelfingen
Oskar Burth

Emerfeld
Frank Knupfer, Siegfried Knupfer, Margarethe Lieb

Friedingen
Katalin Horak-Schmid

Langenenslingen
Alexander Siebenrock, Anni Frick, Johanna Böhmer, Thomas Scham, Marianne Schiller, Franz Schwarz, Günther Gulde, Helmut Müller , Moritz Miller

Wilflingen
Waltraud Hagmann, Elisabeth Späth

Allerheiligen in der SE

Andelfingen am 1. November 2025
10:00 Uhr Andacht mit Gräberbesuch

Dürrenwaldstetten am 1. November 2025
10:00 Uhr Wortgottesfeier mitgestaltet vom Kirchenchor anschließend Gräberbesuch

Egelfingen am 1. November 2025
10:30 Uhr Wortgottesfeier mitgestaltet vom Kirchenchor anschließend Gräberbesuch

Emerfeld am 1. November 2025
09:00 Uhr Wortgottesfeier mitgestaltet vom Kirchenchor anschließend Gräberbesuch

Friedingen am 1. November 2025
14:00 Uhr Andacht mit Gräberbesuch

Langenenslingen am 1. November 2025
14:00 Uhr Andacht an der Aussegnungshalle an der Mauritiuskirche anschließend Gräberbesuch

Wilflingen am 1. November 2025
16:00 Uhr Gräberbesuch
16:45 Uhr Eucharistiefeier

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE PFLUMMERN-HEILIGKREUZTAL

Evangelisches Pfarramt Pflummern
Gewählte Vorsitzende Mirjam Weggerle, Pflummern,
Tel. 07371/9599902
Mail: pfarramt.riedlingen@elkw.de

Gottesdienste und Veranstaltungen

Sonntag, 26.10.2025
Kein Gottesdienst in Pflummern!
10:45 Uhr Gottesdienst im Gerhard-Berner-Haus in Ertingen (Mielitz)
Dienstag, 28.10.2025
20:00 Uhr Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderates im Konrad-Villinger-Gemeindehaus in Pflummern
Donnerstag, 30.10.2025
14:30 Uhr Seniorennachmittag mit Musikant im Konrad-Villinger-Gemeindehaus in Pflummern
Herzliche Einladung dazu!

Vorschau:
Sonntag, 02.11.2025
09:30 Uhr Gottesdienst in der Evang. Kirche in Pflummern (Kaiser)
17:30 Uhr „Augenblick"-Gottesdienst mit der ***fresh***-Band im Johannes-Zwick-Haus in Riedlingen

Frau Franziska Wurst konnte ihren 93. Geburtstag feiern

In der vergangenen Woche konnte Frau Franziska Wurst im Haus der Senioren ihren 93. Geburtstag feiern. Im Namen der Gemeinde gratulierte Herr Bürgermeister Schneider Frau Wurst zu diesem besonderen Ehrentag und überreichte ihr ein Präsent. Wir wünschen Frau Wurst auf diesem Weg für die Zukunft nochmals alles erdenklich Gute.

Liederkranz Langenenslingen e. V.

Einladung zum Jahreskonzert
Der Liederkranz Langenenslingen lädt sie schon heute zu seinem Jahreskonzert am Samstag, 22. November 2025 um 20:00 Uhr in die Festhalle Langenenslingen ein. Unser Chorleiter Julian Mack hat für diesen Abend mit seinen Sängern ein sehr interessantes Konzertprogramm erarbeitet und freut sich, diesen musikalischen Reigen nun einem breiten Publikum vorzuführen. Für jeden Geschmack ist etwas dabei, mit anspruchsvoller Chorliteratur sowie modernen Songs wollen wir ihnen einen kurzweiligen Abend bieten. Als Gastchor wird der Gesangverein „Concordia" Andelfingen mit Chorleiter Elmar Springer mitwirken. Die Langenenslinger Sänger laden sie schon heute zu diesem Konzert ein und freuen sich sehr auf ihren Besuch.

Langenenslinger Sänger zu Gast in Veringenstadt
Am Samstag, 25. Oktober 2025 sind die Langenenslinger Sänger mit Chorleiter Julian Mack beim Sängerbund Veringenstadt zu Gast. Dieser lädt an diesem Abend um 20:00 Uhr zu seinem Herbstkonzert in die Stadthalle Veringenstadt ein. Als Gastchor wollen wir dieses Konzert des Sängerbunds mit ihrem bekannten Chorleiter Anton Roggenstein bereichern, Zuhörer aus Langenenslingen sind herzlich willkommen.

Mit frohen Sängergrüßen
Hans-Peter Schmid — Julian Mack
Vorsitzender — Chorleiter

Narrenverein Langenenslingen e.V.

Helferinnen und Helfer gesucht – 50 Jahre Narrenverein Langenenslingen
Vom **23. bis 25. Januar 2026** feiert der Narrenverein Langenenslingen sein **50-jähriges Jubiläum**. Drei Tage lang soll in der Gemeinde fröhlich gefeiert und das närrische Brauchtum gebührend in den Mittelpunkt gestellt werden. Damit das Fest rundum gelingt, werden viele helfende Hände gebraucht – beim Aufbau & Abbau, während dem Fest oder dort, wo gerade Unterstützung nötig ist. Als Ansprechpartnerin steht Julia Schwarz **(0172 7064120 oder** julia15.11@web.de**)** gerne zur Verfügung.
Der Narrenverein Langenenslingen freut sich über zahlreiche Rückmeldungen und auf ein gelungenes Jubiläumswochenende. Denn: „Fasnet kenna mr!" - aber nur gemeinsam!

Karate-Dojo Langenenslingen

Lehrgang mit Julian P. Chees in Tuttlingen
Kürzlich nahmen 12 Karateka des Karate-Dojo Langenenslingen am Jubiläums-Lehrgang in Tuttlingen mit Sensei Julian P. Chees teil. Anlass war das 50-jährige Bestehen der Karateabteilung des ASV Tuttlingen.
Das Dojo war von jung bis alt vertreten und konnte wertvolle Eindrücke aus den intensiven Trainingseinheiten mitnehmen. Der Lehrgang war für alle Teilnehmenden ein eindrucksvolles und lehrreiches Erlebnis.

SV Langenenslingen 1949 e.V.
Abteilung Fußball

10. Spieltag - Kreisliga A1
SGM Daugendorf/Unlingen - SV Langenenslingen
1:2 (0:1)
Verdienter Auswärtssieg in Daugendorf
Am vergangenen Sonntagmittag gastierte der SVL bei der SGM Daugendorf/Unlingen, die mittlerweile von Ex-Trainer Alex Failer trainiert wird. Der SVL startete mit zwei Veränderungen zum letzten Spiel – Stefan Münst und Jonas Fischer standen in der Startelf. Man startete gut in die Partie, ließ den Ball sicher laufen und schaffte es durch schnelles Spiel nach vorne, sich vereinzelt gute Chancen zu erspielen, bei denen jedoch der letzte Pass oder der Abschluss noch nicht ganz saß. In der 19. Spielminute gelang dann jedoch der verdiente Führungstreffer: Nach Vorlage von Caleb Gabila Jina traf Jonas Fischer sehr sehenswert ins linke obere Eck. In der Defensive stand der SVL sehr gut und ließ, bis auf ein paar Standards, keine Torchancen zu. In der 24. Spielminute gelang es dem SVL beinahe, auf 2:0 zu erhöhen. Man hatte sich stark über die rechte Seite nach vorne kombiniert und fand in der Mitte per Flanke Caleb Gabila Jina, der in bester Maradona-Manier den Ball mit der Hand im Tor unterbrachte, wofür er dann die gelbe Karte sah. Zur Halbzeit stand es somit 0:1 – in einem sehr umkämpften Spiel mit vielen Fouls und mehreren gelben Karten. In der zweiten Hälfte drückte der SVL auf den nächsten Treffer, blieb aber ohne Erfolg. So kam es in der 69. Spielminute zur Doppelchance des SVL, bei der das 0:2 fallen muss. Der darauffolgende Konter wurde von der SVL-Defensive deutlich außerhalb des Strafraums per Foulspiel gestoppt. Zur Verwunderung beider Mannschaften gab der Schiedsrichter jedoch Elfmeter. Diese Gelegenheit ließ sich die SGM nicht entgehen und glich aus. Trotz des bitteren Ausgleichs ließ sich der SVL nicht unterkriegen und arbeitete in der Folge am erneuten Führungstreffer. Dieser gelang dann auch in der 75. Spielminute – erneut durch Jonas Fischer nach einer Flanke von Kapitän Marco Stehle. In der Folge galt es dann nur noch, den Sieg zu sichern und, falls möglich, durch Konter mit einem 1:3 für klare Verhältnisse zu sorgen. Dies gelang dem SVL aber nur beinahe, wodurch es bis zum Ende spannend blieb. In der 90. Spielminute folgte dann der nächste Rückschlag durch den Schiedsrichter, indem er dem vorbelasteten Caleb Gabila Jina nach einem leichten Foulspiel die zweite gelbe Karte zeigte. Trotz der Unterzahl gelang es dem SVL jedoch, die Führung über die Zeit zu bringen und somit verdient drei Punkte mit nach Hause zu nehmen.
Aufstellung: Robin Kuchelmeister (TW), Marco Stehle (C), Moritz Siebenrock, Lukas Mayer, Jonas Fischer, Hannes Mayer, Robin Kornwachs, David Springer, Fabian Rauch, Caleb Gabila Jina, Stefan Münst
Wechsel: Lukas Birkler, Fabio Stehle, Johannes Beller

Reserve gewinnt verdient in Daugendorf
3.Spieltag, Kreisliga A Reserve:
SGM Daugendorf/Unlingen II – SV Langenenslingen II 0:2 (0:1)
Nach den Niederlagen in den ersten beiden Spielen der Saison konnte unsere Reserve am Wochenende endlich den ersten Sieg der laufenden Saison einfahren. Beim Auswärtsspiel in Daugendorf setzte sich die Mannschaft verdient mit 2:0 durch.
Da die Gastgeber aufgrund von Personalmangel nur mit einer 9er-Mannschaft antreten konnten, übernahm der SVL von Beginn an die Kontrolle über das Spielgeschehen. Bereits in den ersten Minuten wurde deutlich, wer an diesem Tag die tonangebende Mannschaft war.
Es dauerte gerade einmal drei Minuten, bis die Überlegenheit auch in Zählbares umgemünzt wurde: Nach einem Eckball sprang der Ball unglücklich einem Daugendorfer Verteidiger ans Bein und von dort aus ins eigene Tor – 0:1 für unsere Reserve.
Auch in der Folge blieb der SVL klar spielbestimmend und erspielte sich zahlreiche Torchancen. Diese blieben jedoch in der ersten Halbzeit ungenutzt, sodass es mit der knappen Führung in die Pause ging.
Nach dem Seitenwechsel zeigte sich das gleiche Bild: Der SVL machte das Spiel, Daugendorf beschränkte sich weitgehend auf die Defensivarbeit. In der 60. Spielminute fiel dann die Vorentscheidung – eine Flanke von Steffen Fischer wurde immer länger und senkte sich schließlich unhaltbar ins lange Ecke zum 0:2.
Trotz weiterer Torchancen blieb es am Ende bei diesem Endergebnis. Mit diesem Erfolg kann die Reserve nun selbstbewusst in die kommenden Spiele gehen und hoffen, an die gezeigte Leistung anzuknüpfen.
Torschützen: Steffen Fischer (60.)
Es spielten: Johannes Königsberger (T), Stefan Rummler, Veit Gläser, Steffen Fischer (C), Raphael Müllerschön, Tobias Dangel, Marius Siebenrock, Mathias Abt, Julian Müller
Eingewechselt: Felix Maier, Daniel Vollmer, Philip Freiberg, Manuel Fleischer

Frauenfußball SGM SV Langenenslingen/SV Bingen-Hitzkofen/ FC 99 Inzigkofen SGM SV Uttenweiler/SV Unlingen - SGMLA/SVB/ FC 99 5:1 (3:1)
Wer eins null führt…und doch noch herbe Niederlage in Uttenweiler
Bereits nach 3 Minuten konnte Vanessa Ott mit ihrer Fußspitze einen Freistoß von Emilie Wagner ins Tor lenken. Der Jubel hielt nicht lange und nach einem Eckball auf die kurze Ecke gelang dem Gastgeber der Ausgleich durch einen abgefälschten Ball. Die Partie wurde jetzt immer einseitiger und Nathalie Wesner war wieder oft gefordert ein Gegentor zu verhindern. Nach 35 Minuten war dann soweit und der Gastgeber konnte nahezu ungehindert das zweite Tor machen. 3 Minuten später dann war durch Ballverlust an der Mittellinie die linke Seite offen und die Stürmerin ließ der guten Nathalie keine Chance. Etwas Ratlosigkeit beim Pausentee brachte in den zweiten 45 Minuten keine Besserung. In den letzten 10 Minuten kam der Gastgeber durch Unkonzentriertheiten in den Abwehr zu den letzten beiden Treffern.
Fazit: Das frühe Führungstor verpuffte schnell und der Gastgeber steht wohl zurecht auf dem 2. Tabellenplatz. Zuschauer 30
SGM: Nathalie Wesner im Tor, Anna Mayer, Lena Reuchlin, Sarah Schmid, Emilie Wagner, Alina Freisinger, Marina Stroppel, Melissa Lehr, Sophia Maier, Luisa Michelberger, Cora Emhart, Vanessa Ott (1 Tor), Lynn Benz, Katharina Pfister, Sarah Ackermann, Sofia Königsberger
Am nächsten Sonntag, 26.10.2025 ist der Tabellendritte SGM SC Öpfingen/SG Altheim II zu Besuch in Langenenslingen, Spielbeginn ist um 11 Uhr, Bitte Sommerzeitumstellung beachten ! Wir freuen uns über interessierte Zuschauer.

Tag des tätigen Umweltschutzes
Die SVL-Fußballabteilung beteiligt sich am Samstag, den 08.11.2025, wieder am Tag des tätigen Umweltschutzes.
Rund um das Sportgelände wird geschnitten, gegrast, aufgeräumt, usw. Ab 08:30 Uhr wird die gesamte Anlage auf Vordermann gebracht. Bitte nach Möglichkeit geeignetes Arbeitsgerät wie z.B. Besen, Hacke, Schaufel, Fugenkratzer und Garten-/Heckenschere mitbringen. Alle sind herzlich eingeladen, insbesondere alle Spieler/innen ab der C-Jugend. Sowie alle Eltern.
Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Die Vorstandschaft

SV Langenenslingen 1949 e.V.
Abteilung Tennis

EINLADUNG zu Willi's Herbsttreff am 25.10.2025
Dieses Jahr besuchen wir das Kloster und Schloß SALEM. Mit zwei speziellen Führungen „Die Residenz der Äbte" und „Weingeschichten" mit Verkostung wollen wir die bekannte Anlage näher kennenlernen. Zum Abschluss gehen wir wieder regional zum Essen. Liebe Tennisfreunde Langenenslingen, wir freuen uns auf euch und die Anmeldung bis 23. Oktober 2025.
- 25.10.25 | 13.30Uhr Treffpunk Rathausplatz Langenenslingen
- Eintritt p.P. 28€
- Anmeldung bei Organisator Willi [+491602625195 o. 07376 1401] oder mayer-la@t-online.de

Infos unter: www.tennis-langenenslingen.de

U 20 Turnier - Wanderpokal geht an Johannes Reck
Bereits zum wiederholten Mal messen sich unsere Jugendlichen und jungen Erwachsenen in einem vereinseigenen U 20 Turnier. Unter 8 Teilnehmern wurde ausgespielt, an wen der Wanderpokal, der seit dem letzten Turnier von Eric Mahlenbrei gehalten wird, weitergeht. Die Matches waren teilweise sehr eng und mussten über den Matchtiebreak ausgetragen werden, was den Zuschauern eine besondere Spannung bereitete. Respekt auch für die beiden jungen Damen, die trotz des körperlichen Nachteils mitgemacht und den Jungs Höchstleistungen abgerungen haben. Besonders schön mit anzusehen war auch, dass die Stimmung unter den Jugendlichen auf und außerhalb des Platz bestens war. Nach einem knappen Finale, das Johannes Reck im Matchtiebreak gewann, geht der Wanderpokal dieses Jahr an ihn über. Eric Mahlenbrei erreichte den 2. Platz, Nina Mahlenbrei als beste junge Dame den 3. Platz, gefolgt von Maximilian Sigg, Alexander Ott, Annika Werkmann, Sebastian Reck und Aaron Sigg. Herzlichen Dank an alle Teilnehmer und die Turnierleiterin Isabella Baier.
Infos unter: www.tennis-langenenslingen.de

Vorne von links: Eric Mahlenbrei, Nina Mahlenbrei, Annika Werkmann, Sebastian Reck;
Mitte von links: Aaron Sigg, Johannes Reck, Maximilian Sigg, Alexander Ott; Hinten: Jugendwartin Isabella Baier

Kirchliche Nachrichten Langenenslingen

Pfarrei St. Konrad

Kurzbericht über die letzte KGR Sitzung am 08.10.2025

Der KGR berichtet aus der Sitzung am 08.10.2025

- Da die Liedhefte in der Mauritiuskirche in die Jahre gekommen und nicht mehr ansehnlich sind, wurde beschlossen neue anzuschaffen.
  Ebenso sollen in diesem Zug Gebetshefte und Liederhefte für Abschiedsgebete angeschafft werden.
- Künftig wird für Gottesdienste das Hauptportal der St. Konradkirche geöffnet sodass nicht nur der Nebeneingang benutzt werden muss.
- Die Sternsinger sind im kommenden Jahr bereits am 04.01.2026 in Langenenslingen unterwegs.

Baumfällarbeiten im Pfarrgarten

In der letzten Woche wurde die stark angeschlagene Tanne im Pfarrgarten gefällt.
Ein herzliches Vergelt's Gott an dieser Stelle an alle, die bei der Fällung in irgendeiner Weise mitgeholfen haben.
-Text Karin Mayer-

ANDELFINGEN

SV Andelfingen 1966 e.V.

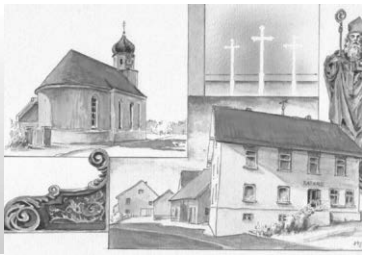
Altpapier - und Alteisensammlung:
Am Samstag, den 8. November 2025, beginnt der SVA ab 8.30 Uhr mit der Sammlung.

Eisensammlung: Gesammelt werden: Eisenteile, Metallteile, Herde, Tanks, Fässer, Dachrinnen, Fahrräder, Ofenrohre, Gussrohre und Ähnliches. **Nicht gesammelt werden:** Metallbehälter mit Restinhalten von Heizöl, Motorenöl, Treibstoffen aller Art, Farbe, Chemikalien, Kühlschränke, Druckbehälter, Gasflaschen, Spraydosen, Autobatterien, Radios, Fernseher und Ähnliches. **Sollten noch Flüssigkeiten irgendwo enthalten sein, lassen wir die belasteten Teile /Maschinen stehen.**

Papiersammlung: Gesammelt werden: Hefte, Kataloge, Zeitschriften, Zeitungen und sonstige reine Papiere. **Nicht gesammelt werden:** Kartonagen aller Art, Wellpappe, Graukartons, braunes Packpapier, Styropor. Materialien, die nicht übersichtlich am Straßenrand abgestellt wurden, werden nicht mitgenommen.

Die Container stehen am Parkplatz an der Halle

Das Material kann ab 9 Uhr auch direkt dort abgeliefert werden.
ACHTUNG: Wir nehmen keinen Müll an!! Achten Sie bitte darauf, dass die zu sammelnden Materialien nicht mit Fremdstoffen wie Holz, Kunststoffe oder Gummi behaftet sind. Wir behalten uns vor, diese Teile dann stehenzulassen. Des Weiteren bitten wir, sämtliche Ablagerungen nach der Sammlung an den Containern zu unterlassen. Bei Zuwiderhandlung werden wir weitere Schritte einleiten



BILLAFINGEN

Straßensperrungen im Ortsteil Billafingen

In der Zeit vom 27.10.2025 (7:00 Uhr) bis 23.12.2025 (16:00 Uhr) werden durch die Firma Kanatec aus Oggelshausen Kanalsanierungsmaßnahmen durchgeführt.
Die Sperrungen betreffen folgende Bereiche: die Wirtschaftswege Flst. Nr. 814 und 989, die Ortsstraßen Brunnenstraße, Hinter den Wiesen, Eichertweg, die K 7551 Fürst-Friedrich-Straße und die L 415 Zollernstraße in Billafingen.
Für den Fahrzeugverkehr ist eine halbseitige Sperrung vorgesehen, die durch Verkehrszeichen geregelt wird.
Für den Fußgängerverkehr ist eine teilweise Sperrung vorgesehen.
Der detaillierte Lageplan liegt dem Ortsbauamt der Gemeinde Langenenslingen vor und kann zu den Öffnungszeiten eingesehen werden.
Wir bitten die Bevölkerung um Verständnis.
Für Fragen steht Ihnen die Gemeindeverwaltung zur Verfügung, Tel.: 07376/969-0 zur Verfügung.

Schwebeverein Dürrenwaldstetten e.V.

Aktion „Tätiger Umweltschutz 2025“
Am **Samstag, den 25. Oktober 2025** wird in Dürrenwaldstetten die diesjährige Umweltschutzaktion durchgeführt.
Beginn: **13.00 Uhr**
Ende: **17.00 Uhr**
Treffpunkt: **Parkplatz am Friedhof in Dürrenwaldstetten**
Durchzuführende Arbeiten:
- Sträucher schneiden
- Gehölzpflege
- Laub entsorgen
- Grillplatz pflegen
- Spielplatz ertüchtigen

Bitte **Handschuhe** und nach Möglichkeit **geeignetes Arbeitsgerät** wie z.B. Besen, Hacke, Schaufel, Fugenkratzer und Garten-/Heckenschere **mitbringen**.
Freiwillige Helferinnen und Helfer sowie alle Mitglieder des Schwebevereins sind bei dieser Aktion recht herzlich eingeladen.
Dieses Jahr sind auch wieder unsere Kinder und Jugendlichen herzlich eingeladen.
Schwebeverein Dürrenwaldstetten e.V.
Bianca Boßler, Ortsvorsteherin Dürrenwaldstetten

Kirchliche Nachrichten Dürrenwaldstetten

Pfarrei Jakobus

Dürrenwaldstetten
am 31. Oktober 2025
18:00 Uhr Ewige Anbetung

Herzliche Einladung

Dürrenwaldstetten am 1. November 2025
10:00 Uhr Wortgottesfeier mitgestaltet vom Kirchenchor anschließend Gräberbesuch

Frau Johanna Schönberger konnte ihren 92. Geburtstag feiern

In der vergangenen Woche konnte Frau Johanna Schönberger aus Egelfingen bei guter Gesundheit ihren 92. Geburtstag feiern. Im Namen der Gemeinde gratulierte Herr Bürgermeister Schneider Frau Schönberger zu diesem besonderen Ehrentag und überreichte ihr ein Präsent. Wir wünschen Frau Schönberger auf diesem Weg für die Zukunft nochmals alles erdenklich Gute.

Schützenverein Egelfingen e.V.

Erfolgreicher Saisonauftakt in der Württemberg-Liga
Egelfinger Schützen sichern sich den 4. Tabellenplatz
Die erste Mannschaft des Schützenverein Egelfingen war zum Saisonauftakt zu Gast beim SV Barbarossa Fenken in Oberschwaben. Nach dem Klassenerhalt in der Württembergliga Luftgewehr in der vergangenen Saison, darf die junge Mannschaft sich nun noch einmal in der dritthöchsten Liga unter Beweis stellen. Am Morgen des ersten Wettkampftages hieß der Gegner Fenken. In einem guten Kampf konnten die Egelfinger ihre gewohnten Leistungen fast alle abrufen. Am Ende mussten sie sich jedoch den bärenstarken Schützen aus Fenken geschlagen geben. Auf Position 1 durfte sich Maren Saup mit dem Bundesligaschützen Markus Abt duellieren. Bereits nach der ersten Serie zeigte sich die Stärke des Fenkeners, so musste sie sich am Ende mit 399 Ringen trotz guten 391 Ringen geschlagen geben. Auf den anderen Positionen erwarteten Lucie, Sarah und Nina-Marie Saup, sowie Jan Witt ebenfalls intensive Kämpfe. Hier konnte nur Nina-Marie den Punkt für Egelfingen holen. Am Ende verlor der SV Egelfingen mit 4:1 Einzelpunkten. Am Nachmittag hieß der Gegner dann SV Hattenhofen. Nach der Niederlage am Vormittag waren die Egelfinger Schützen hochmotiviert, dies zu ändern. Im Laufe des Wettkampfs wurde klar, dass ein Sieg nicht einfach werden würde. Maren Saup verlor leider erneut ihren Punkt an die gegnerische Mannschaft. Lucie Saup auf Position 2 konnte mit guten 388 Ringen gegen 385 Ringe ihren Kampf für sich gewinnen. Nina-Marie Saup auf Position 4, musste sich der starken Schützin aus Hattenhofen geschlagen geben und verlor mit 378 zu 388 Ringen. Sarah Saup (380 Ringe) und Jan Witt (380 Ringe) machten es bis zum Schluss spannend. In einem wahren Nervenkrimi durften die beiden sich in einem Stechschießen noch einmal messen, da ihre jeweiligen Gegner nach 40 Schuss exakt die gleiche Ringzahl erreichten. Dabei bewiesen sie echte Nervenstärke und konnten beide Punkte für Egelfingen holen.

Am Ende hieß der Gewinner dieser Partie dann der SV Egelfingen. Zu Abschluss dieses Wettkampftages befinden sich die Egelfinger Schützen nun auf Tabellenplatz 4. Anfang November geht es weiter und die Mannschaft ist in Bleichstetten zu Gast. Dieses Ergebnis zeigt die Stärke der noch jungen und vor allem weiblichen Mannschaft. Für die folgenden Wettkampftage erwartet die Mannschaft ähnlich spannende und erfolgreiche Begegnungen.

ITTENHAUSEN

Kirchliche Nachrichten Ittenhausen

Pfarrei St. Anastasius

Dürrenwaldstetten
am 31. Oktober 2025
18:00 Uhr Ewige Anbetung

Herzliche Einladung

Dürrenwaldstetten am 1. November 2025
10:00 Uhr Wortgottesfeier mitgestaltet vom Kirchenchor anschließend Gräberbesuch

WILFLINGEN

Aktion „Tätiger Umweltschutz 2025"

Liebe Wilflinger,
am Samstag, den 25.10.2025 werden wir die diesjährige Kreisputzete durchführen. Wir möchten wie bewährt Müll einsammeln und Arbeiten am Friedhof erledigen. Als besonderes Highlight wollen wir dieses Jahr den Schatzberg herrichten und die ‚alte Grillstelle' erneuern.
Treffpunkt ist um 9:00 Uhr am Spielplatz.
Bitte Handschuhe und nach Möglichkeit geeignete Arbeitsgeräte, wie z.B. Schaufel, Garten- / Heckenschere, Freischneider und Motorsäge mitbringen.
Abends gibt es ein Vesper im Löwen für alle Mitwrkenden. Wir freuen uns über jeden Helfer!
Der Ortschaftsrat

Kirchliche Nachrichten Wilflingen

Pfarrei St. Johannes Nepomuk

Allerheiligen - Gräberbesuch und Gottesdienste in Wilflingen

Da die Pfarrstelle in der Seelsorgeeinheit Langenenslingen derzeit wieder vakant ist, muss der Gottesdienstplan geändert werden und es müssen Heilige Messen ausfallen. Auch an Allerheiligen muss der Ablauf entsprechend angepasst werden. An Allerheiligen ist um 16:00 Uhr auf dem Friedhof Andacht mit Gräberbesuch. Anschließend (um16:45) ist Gottesdienst in der Kirche St. Joh. Nepomuk, mit Pfarrer Stegmann.

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Rufnummer für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst

(allgemein,- kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst):

116117 (Anruf ist kostenlos).

Ärztliche Hilfe erhalten Sie unter der kostenfreien Rufnummer 116117 oder online über das „Patienten-Navi" unter **www.116117.de**

Öffnungszeiten und Anschriften der Bereitschaftspraxen:

Biberach (allgemeiner Ärztlicher Bereitschaftsdienst) ab 1.10.2025	Allgemeine Bereitschaftspraxis Biberach Sana MVZ Stadt Biberach GmbH Marie-Curie-Str. 6 88400 Biberach	Sa, So und an Feiertagen	9-19 Uhr
Sigmaringen (allgemeiner Ärztlicher Bereitschaftsdienst)	Allgemeine Bereitschaftspraxis Sigmaringen SRH Krankenhaus Sigmaringen Hohenzollernstr. 40 72488 Sigmaringen	Sa, So und an Feiertagen	8-19 Uhr
Ravensburg (kinderärztlicher Bereitschaftsdienst)	Kinderärztliche Bereitschaftspraxis Ravensburg Oberschwabenklinik - St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg Elisabethenstr. 15 88212 Ravensburg	Sa, So und an Feiertagen	9-13 Uhr 15-19 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Unter der Telefon-Nummer **01801 / 116 116** (0,039 €/min) erhalten Sie die Information welche Zahnarztpraxis momentan Bereitschaft hat.
Die Bereitschaftssuche ist auch im Internet unter www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst abrufbar.

Apotheken-Notdienst

Der Notdienst wird im tägl. Wechsel mit 24 Stunden Notfallbereitschaft von 8.30 bis 8.30 Uhr durchgeführt.
Der Notdienstplan ist auch im Internet unter www.lak-bw.notdienst-portal.de und telefonisch unter Tel. 0800-0022833 (kostenlos aus dem dt. Festnetz) abrufbar.

Freitag, 24. Oktober 2025
Marien-Apotheke, Ertingen, Tel. 07371 / 6225
Mauritius-Apotheke, Trochtelfingen, Tel. 07124 / 4502
Samstag, 25. Oktober 2025
Goetz'sche-Apotheke, Ostrach, Tel. 07585 / 615
Sonnen-Apotheke, Albstadt, Tel. 07432 / 5455
Sonntag, 26. Oktober 2025
Heuberg-Apotheke, Stetten, Tel. 07573 / 95353
Elisabeth-Apotheke, Burladingen, Tel. 07475 / 339

Haus für Senioren Langenenslingen

Tel. (07376) 962130, Fax (07376) 9621399
- Betreutes Wohnen
- Kurzzeit- und Dauerpflege
- Offener Mittagstisch im Haus auf Anmeldung

Hospizgruppe Riedlingen

Telefon Nr. 07373/9215560, Vertretung Tel. 07371 /2626

Hospizgruppe Gammertingen-Veringenstadt

Tel. 01590-1854025

Organisierte Nachbarschaftshilfe

der Kath. Kirchengemeinde St. Konrad, Langenenslingen, Tel. (07371) 12016

Sozialstation St. Martin, Veringen-Gammertingen e.V.

Kranken-, Alten- und Kinderkrankenpflege, Verhinderungspflege,
Hauspflegehilfe, Familienpflege (Dorfhelferin),
Hausnotruf und „Essen auf Rädern"
Rufbereitschaft rund um die Uhr **Tel. Nr. 07574-9320833-0**

Sozialstation Riedlingen

St.-Gerhard-Straße 16, 88499 Riedlingen
Telefon (07371) 932020/21, Fax (07371) 932026

Notrufe-Bereitschaft

Telefonseelsorge Oberschwaben/Allgäu
Telefon (0800) 1110111 oder 1110222

Alle Angaben ohne Gewähr!

TERMINKALENDER

Öffnungszeiten des Grüngutplatzes in Langenenslingen beim Tennisheim

Mittwochs von 17:00 bis 18:30 Uhr
Samstags von 13:00 bis 16:00 Uhr

Anlieferungsmöglichkeit: holzige und saftende Pflanzenreste, Glas sowie Altholz

Freitag, 24. Oktober 2025
PAPIER

Montag, 27. Oktober 2025
GELBER SACK

Mittwoch, 29. Oktober 2025
RESTMÜLL

Montag, 10. November 2025
GRÜNGUT

Mittwoch, 12. November 2025
RESTMÜLL

Montag, 17. November 2025
ÖFFENTLICHE SITZUNG DES GEMEINDERATS

Ist Ihr Personalausweis oder Ihr Reisepass noch gültig???

Italienisches Rezept
Zubereitungszeit: ca. 50 Minuten

Herbstsalat

Zutaten für 4 Personen

1 Zucchini, 1 Aubergine, 6 EL Olivenöl, Salz, Pfeffer, Zucker
500 g frische Gnocchi, 1 Radicchio, 8 Kirschtomaten, 1 Birne
0,5 Bio-Salatgurke, 3 EL Rotweinessig, 2 EL Sonnenblumenkerne
3 EL grob gehackte Walnusskerne, 1 EL Honig
4 Scheiben Ziegenfrischkäse-Taler

Zubereitung

Aubergine und Zucchini längs halbieren und in Scheiben schneiden. Auberginenscheiben etwa 15 Minuten gesalzen ziehen lassen. Anschließend abtupfen. Gemüse in 3 EL heißem Öl portionsweise von allen Seiten etwa 6 Minuten braten. Mit Salz und Pfeffer würzen. Gnocchi in kochendem Salzwasser garen, Radicchio in Streifen schneiden. Gurke längs halbieren, entkernen und würfeln. Birne vierteln und in dünne Scheiben schneiden. Essig, Salz, Pfeffer, restliches Öl und eine Prise Zucker verrühren. Gnocchi abgießen. Nüsse und Sonnenblumenkerne in einer Pfanne ohne Fett rösten. Honig dazu, Kerne darin wenden. Alle Zutaten mit dem Dressing mischen. Auf Salatteller verteilen, mit Ziegenkäse, Kirschtomaten und den Kernen garniert servieren. Schorten/DEIKE

Foto: © Pohl/DEIKE 754U14U3

© Wechdorn/DEIKE 750U11U1

HALLOWEEN-

BLÄTTER basteln

Das brauchst du:

- Laubblätter (z.B. Ahorn)
- schwarzer Filzstift
- dicke Bücher
- weiße Acrylfarbe
- Pinsel

1. Trockne und presse die gesammelten Blätter, um sie haltbar zu machen. Leg die Blätter dafür in ein altes Buch und beschwer dieses mit weiteren dicken Büchern. Es kann einige Tage dauern, bis sie ganz trocken sind, schau am besten regelmäßig nach.

2. Wenn die Blätter vollständig getrocknet sind, mal sie mit weißer Acrylfarbe an und lass sie erneut trocknen.

3. Nun musst du mit dem schwarzen Filzstift nur noch Augen und Mund aufmalen. Geh dabei vorsichtig vor, damit die Blätter nicht brechen.

Du kannst die fertigen Blattgespenster einzeln als Dekoration auf den Tisch legen oder sie mit einer Schnur als Girlande aufhängen.

Viel Spaß!

GESCHÄFTSANZEIGEN

St. Elisabeth-Stiftung

Datenträgervernichtung

schnell, sicher und unwiderruflich

...vernichtend gut!

Wir sind Ihr verlässiger Partner, wenn es darum geht, vertrauliche Geschäftsunterlagen, personenbezogene Daten oder andere sensible Akten zuverlässig und datenschutzkonform zu vernichten.

Niederlassung WG Bad Buchau - Tel.: 07582 9306-34
Mail: datentraegervernichtung.bb@st-elisabeth-stiftung.de

Auf dem schnellen Weg Ihre private Kleinanzeige buchen?

www.duv-wagner.de/privat

Mit wenigen Klicks schnell erledigt.
Probieren Sie es aus!

WAGNER Druck + Verlag
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG
Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim

Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt

treffsicher – verbrauchernah – erfolgreich – preiswert!

STELLENANGEBOTE

Du hast Freude an Ordnung und schätzt die Sauberkeit? Bist flexibel in der Einteilung deiner Arbeitszeit passend zu deiner Freizeit? Dann haben wir die perfekte Stelle für dich!

REINIGUNGSKRAFT (m/w/d)

Mini-Job oder Teilzeit

DAS BRINGST DU MIT:

- Eigenverantwortliche und gründliche Arbeitsweise
- Teamfähigkeit und Zuverlässigkeit
- Sinn für Ordnung und Sauberkeit

DEINE AUFGABEN:

- Reinigung unserer Seminar- und Ausstellungsräume
- Reinigung der benutzten Küchenutensilien- und Geräte
- Mithilfe bei unseren Events
- Sonstige anfallende Tätigkeiten

DAS BIETEN WIR:

- Vorsorge für die Zukunft – wir unterstützen dich mit einer betrieblichen Altersvorsorge
- Mitarbeiterrabatte, sowie attraktive Angebote von verschiedenen Anbietern über Corporate Benefits
- Zusätzliche Auszahlungen von Urlaubs- und Weihnachtsgeld

Klingt das interessant für dich?

DANN KOMM IN UNSER TEAM!
Wir freuen uns auf deine Bewerbung:
Karl-Heinz Häussler GmbH | Personalabteilung
Nussbaumweg 1 | 88499 Heiligkreuztal
Telefon: 07371/9377-22
bewerbung@backdorf.de | www.backdorf.de